



Marktgemeinde Regau

NACHRICHTEN

Folge 6/2012



*Wir wünschen Frohe Weihnachten
und Prosit Neujahr 2013!*

INHALT:

Der Bürgermeister am Wort.....	Seite 3	Regauer Wirtschaftsfenster	Seite 26-27
Aus dem Gemeindeamt.....	Seite 2-6	Familiennachrichten	Seite 28-30
Abfallabfuhrplan.....	Seite 7-8	Sport.....	Seite 31-34
Aus dem Gemeindeamt.....	Seite 9-11	Marktgemeindemeisterschaften Ski-Alpin	Seite 32
Feuerwehren Regau und Rutzenmoos.....	Seite 12-13	Veranstaltungskalender	Seite 34-36
Aus dem Gemeindeleben	Seite 14-15		
Regauer Advent	Seite 16-17		
Aus dem Gemeindeleben	Seite 18-19		
Volksschulen und Neue Mittelschule	Seite 19-23		
Seniorenzentrum „Regauer Lauben“	Seite 24		
Gesunde Gemeinde	Seite 25		

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, und Redaktion: Marktgemeindeamt Regau, Tel.: 07672/23102, Fax: 07672/23102-4; Mail: gemeinde@regau.ooe.gv.at, Homepage: www.regau.at
Fotosnachweis: Marktgemeinde Regau, privat, Rest namentlich gekennzeichnet. Der Nachweis von Bildern wird nur auf ausdrücklichen Wunsch des Fotoeigentümers angegeben. Blattlinie: Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Regau für kommunale Information und Lokalberichte. Auflage: 2.600 Stück.

Sprechtage - Öffnungszeiten

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Bezirksbauernkammer, Sportplatzstraße 7, Vöcklabruck, jeden 1. Donnerstag im Monat jew. von 8.00 – 12.00 Uhr u. von 13.30 – 15.00 Uhr, Tel. 07672/24471-0

Pensionsversicherungsanstalt

Außenstelle der OÖ GKK, Ferdinand-Öttl-Str. 15, Tel. 057807363900, Montag u. Mittwoch v. 8.00 - 14.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck

Sportplatzstraße 1-3, Vöcklabruck, Tel. 07672-702-0
Von Mo – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr u. Di 7.30 – 17.00 Uhr

Gerichtstage

Bezirksgericht Vöcklabruck, Ferdinand-Öttl-Straße 12, Tel. 07672/72441-0, Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8.00 – 10.00 Uhr

Sozialberatungsstelle

Mitterweg 61-63, 4800 Attnang-Puchheim, Tel. 07674/63520, Homepage: www.sozialberatung-vb.at

Schuldnerberatung

Salzburger Straße 6, 4840 Vöcklabruck, Tel. 07672/27776, Homepage: www.schuldnerberatung.at

Familienbund-Zentrum Regau/Vöcklabruck

4840 Vöcklabruck, Parkstraße 25, Tel.: 07672/20895
Mail: elkiz.gross-klein@ooe.familienbund.at

Seniorenzentrum „Regauer Lauben“

4844 Regauer Lauben 8, Tel.: 07672/22844
Mail: seniorenzentrumregau@aon.at

M.A.S. Alzheimerhilfe, Demenzservicestelle Regau

Seniorenzentrum, Regauer Lauben 5, 4844 Regau
Tel. 0664/8548157 oder 0664/8589485
Mail: claudia.wimmer@mas.or.at, Homepage: www.mas.or.at
Sprechstunden: Montag bis Donnerstag von 08.00 – 17.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Stammtisch für pflegende Angehörige

Der Stammtisch findet jeden 2. Mittwoch um 20.00 Uhr im Seniorenzentrum Regauer Lauben statt.

Mutterberatung

Findet jeden 3. Montag um 15.30 Uhr im Seniorenzentrum Regauer Lauben statt.

Ärztenotdienst

Wochenenddienst: Notruf: 141



Den aktuellen Ärztenotdienst finden Sie auf unserer Homepage www.regau.at

Falls Sie den täglichen Ärztenotdienst benötigen, bitten wir um einen Anruf am Marktgemeindeamt Regau, Tel. 07672/23102-10.

Telefonnummern:

Dr. Clemens Pirklbauer:	07672/78302
Dr. Werner Neuhuber:	07674/62293
Dr. Michael Reitmair	07672/23180
Dr. Sidra:	07674/65000
Dr. Walter Schaufler:	07674/66636
Dr. Helmut Waltenberger:	07674/64455
Dr. Christoph Tuschner	0664/73391434

Apothekenruf 1455

Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke unter der **Telefon-Kurznummer 1455**

Praktische Ärzte

Dr. Michael Reitmair

Handelsstraße 15, Tel. 07672/23180

Öffnungszeiten:

Mo., Do. und Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

Di: 8.00 - 12.00 Uhr und 17.00 - 20.00 Uhr

Mi: 17.00 - 19.00 Uhr

Dr. Clemens Pirklbauer,

Teichstraße 4, Tel. 07672/78302

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.: 8.00 - 12.00 Uhr und 17.30 – 19.00 Uhr

Mi. und Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr

Sa: 9.00 - 11.00 Uhr

Wahlarzt

Dr. Peter Kaiser, Oberweg 19, Tel. 0676/3175296

dr.peter.kaiser@asak.at; Ordination nach Terminvergabe

Zahnarzt

Dr. Peter Sterrer, Regau 4, Tel. 07672/75425

Öffnungszeiten:

Mo: 15.00 - 18.00 Uhr Di: 12.00 - 16.00 Uhr

Mi: 8.00 - 12.00 Uhr Do: 8.00 - 13.00 Uhr

Fr: 8.00 - 12.00 Uhr

REVA-Halle Vöcklabruck

Geschäftsadr.: Steinhüblstraße 1, 4800 Attnang-Puchheim

Homepage: www.revahalle.at

Telefon: 0 7674 / 206, FAX-Dw: 99, Mail: office@reva.at

Altstoffsammelzentrum

Keplerstraße, 4840 Vöcklabruck, Tel.: 07672/28888

Di: 8.00-12.00h und 13.00-18.00h, Mi: 13.00-18.00h,

Fr: 8.00-18.00h, Sa: 8.00-13.00h

Liebe Regauerinnen, liebe Regauer!

Das Jahr 2012 neigt sich dem Ende zu und es ist wieder einmal Zeit Bilanz zu ziehen, über alles was im heurigen Jahr zum Wohle unserer Gemeinde gelungen ist.

In den Gemeindenachrichten haben wir laufend berichtet von den vielen Projekten, von denen zwei vor kurzem feierlich abgeschlossen wurden – der Steg über die Ager und die Mühlbachbrücke in Wankham sowie die Autobahn Auf- und Abfahrt samt Verkehrslösung und Pendlerparkplatz. Gelungen ist auch heuer wieder der Regauer Adventmarkt, der sich von Jahr zu Jahr über mehr Besucher freuen darf. Mein besonderer Dank geht daher an das Team, das diese beliebte Regauer Veranstaltung ausgezeichnet organisiert.



Besonders beeindruckt hat mich heuer unsere Neue Mittelschule in Regau. Was da bei der 20-Jahrfeier von Schülern und Lehrern geboten wurde hat alle Erwartungen übertroffen und sicherlich alle Anwesenden erstaunt und berührt. Ich möchte daher meinen Dank den Lehrerinnen und Lehrern unter der Führung von Direktor Erich Schaufler aussprechen, die durch ihr weit über dem Durchschnitt liegendes Engagement, die gezeigten Leistungen der Schülerinnen und Schüler ermöglichten. Neben den hervorragenden Darstellungen, war auch die positive Stimmung in der Schulgemeinschaft deutlich wahrnehmbar. Ich denke, dass die Atmosphäre in einer Schule zu einem großen Teil mit ausschlaggebend ist, um gesteckte Bildungsziele erreichen zu können. Ich bin sehr stolz auf unsere Neue Mittelschule in Regau und bin überzeugt, dass unseren Kindern in dieser Bildungseinrichtung nicht nur Wissen, sondern auch soziale Kompetenzen vermittelt werden. Beide Komponenten ermöglichen den Absolventinnen und Absolventen unserer Schule einen ausgezeichneten Start in ihr weiteres Leben.

Abschließend wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein wunderbares Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Ihr Bürgermeister

Peter Harringer

Gemeindevertretung

Bürgermeister Peter Harringer,
Tel. 07672/23102-55

Sprechtag: Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung
im Sekretariat, 1. Stock, Tel. 07672/23102
E-mail: peter.harringer@regau.ooe.gv.at

Vizebgm. Karl Haas
Vizebgm. Jürgen Brunner
GV Sigmar Wimmer
GV Jürgen Gaigg
GV Ing. Gerald Spalt
GV Wolfgang Zeppetzauner

Die nächsten Gemeinde- nachrichten

erscheinen am
15. Februar 2013

Redaktionsschluss:
1. Februar 2013

Verwaltung – Parteienverkehr

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Tel. 07672/23102; Fax: 07672/23102-4; Homepage: www.regau.at; E-mail: gemeinde@regau.ooe.gv.at

Amtsleitung: gemeinde@regau.ooe.gv.at
Dr. Hedda Seyrl DW. 21

Sekretariat: sekretariat@regau.ooe.gv.at
Renate Duda DW. 26
Evelyn Stieb DW. 9

Bauabteilung: bauamt@regau.ooe.gv.at
Leiterin Ing. Susanne Birnzain DW. 24
Rudolf Huemer DW. 23
Johanna Kletzmaier DW. 34
Christina Beck DW. 53
Werner Pautzenberger DW. 54

Bauhof: bauhof@regau.ooe.gv.at

Leiter Markus Berrer DW. 31

Finanzabteilung: finanzabteilung@regau.ooe.gv.at
Leiter Gerhard Kriechbaum DW. 16
Anna Zaskhoda DW. 14
Helga Stainoch DW. 12
Eva-Maria Pomayr DW. 12

Standesamt: standesamt@regau.ooe.gv.at
Franz Huemer DW. 11

Meldeamt: meldeamt@regau.ooe.gv.at
Christine Kienberger DW. 10
Eva Roither DW. 50
Philipp Fellingner DW. 10

Stellenausschreibung

Gem. OÖ Gemeindedienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 iVm. OÖ Gemeindegleichbehandlungsgesetz idGF. kommt hiermit nachstehende Stelle am Marktgemeindeamt Regau öffentlich und ortsüblich zur Ausschreibung:

Gemäß dem Beschluss des Gemeindevorstandes der Marktgemeinde Regau vom 26.11.2012 wird folgende Planstelle ausgeschrieben:

Mitarbeiter/in im Verwaltungsdienst (Sekretariat) Karenzvertretung

VB Funktionslaufbahn GD 21
Beschäftigungsausmaß 40 Wochenstunden (vollbeschäftigt)
Ehest möglicher Dienstbeginn

Zu den wesentlichen Aufgaben zählen unter anderem:

- Allgemeine Angelegenheiten des Sekretariates
- Telefondienst
- Schriftverkehr für Bürgermeister und Amtsleitung
- Terminverwaltung Bürgermeister
- Anmeldungen für die Kindergärten
- Angelegenheiten des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates sowie Erledigungen

Voraussetzungen:

Niveau eines/einer AbsolventIn einer Handelsakademie bzw. abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung.

Allgemeine Voraussetzungen nach den dienstrechtlichen Vorschriften:

BewerberInnen für diesen Dienstposten müssen die in den §§ 30

und 31 OÖ GDG enthaltenen allgemeinen Voraussetzungen unter Vorlage der entsprechenden Nachweise erfüllen.

Dazu zählen unter anderem:

- Österreichische bzw. EU Staatsbürgerschaft
- Volle Handlungsfähigkeit
- Persönliche, körperliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- Einwandfreies Vorleben
- Mindestalter von 19 Jahren
- Männliche Bewerber haben einen Nachweis über den absolvierten Präsenz- bzw. Zivildienst (sofern die gesundheitliche Eignung gegeben war) zu erbringen.

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren erfolgt gem 11 OÖ GDG 2002. Die Marktgemeinde Regau behält sich das Recht vor, Vorstellungsgespräche zu führen und allfällige Tests und fachliche Begutachtungen zu verlangen. Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung, wie zB. Fahrtkosten werden im Auswahlverfahren nicht ersetzt.

Hinweis:

Gemäß OÖ GDG besteht die Verpflichtung zur Ablegung der für die Verwendung als SachbearbeiterIn vorgesehene Dienstausbildung nach Maßgabe der OÖ Gemeindedienstausbildungsverordnung innerhalb entsprechender Frist, sofern diese nicht bereits abgelegt wurde.

Einreichungsunterlagen und Bewerbungsfrist:

Bewerbungen samt entsprechender Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise, etc) sind an das Marktgemeindeamt Regau, 4844 Regau 9, zu richten und müssen bis spätestens 31.12. 2012 beim Marktgemeindeamt Regau eingelangt sein.

Der Bürgermeister: Peter Harringer

Neue Ordination Dr. Reitmair

NEUE Adresse: Handelsstraße 15, 4844 Regau

Dr. med. univ. Michael Reitmair
Arzt für Allgemeinmedizin

Mo	Di	Mi	Do	Fr
8 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰	8 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰		8 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰	8 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰
	17 ⁰⁰ - 20 ⁰⁰	17 ⁰⁰ - 19 ⁰⁰		

Alle Kassen und privat
Termine nach Vereinbarung

ÖÄK Diplom für: Ernährungsmedizin, Palliativmedizin, Notfallmedizin, Alpin- und Höhenmedizin i.A., Manuelle Medizin und Arbeitsmedizin

tel: 07672 / 23 180

fax: 07672 / 23 180 13

mail: ordination@drreitmair.at

Handelsstraße 15, 4844 Regau



Wichtige Informationen zur Volksbefragung am 20. Jänner 2013

Fragestellung:

- Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres
- Sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

Wer ist stimmberechtigt?

- österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden, ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind;
- Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen

Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe im eigenen Wahllokal

persönlich mit amtlichen Lichtbildausweis im zuständigen Wahllokal der Hauptwohnsitzgemeinde (Wahlinformationen werden rechtzeitig zugesandt).

Stimmabgabe durch Stimmkarte

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Antragstellung für Stimmkarte

Wenn Sie eine Stimmkarte benötigen, können Sie diese persönlich am Marktgemeindeamt Regau beantragen oder online

über www.stimmkartenantrag.at bestellen.

Wichtig:

- Stimmkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und online Anträge ist der 16. Jänner 2013, 16.00 Uhr, für persönlich in der Gemeinde eingebrachte

Anträge der 18. Jänner 2013, 12.00 Uhr.

- Die Stimmkarte muss bis zum 20. Jänner 2013 spätestens 17.00 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen oder muss bis zu diesem Zeitpunkt in einem Wahllokal des Stimmbezirks abgegeben werden.

Achtung: Neue Wahlzeiten!

Die Öffnungszeiten der Wahllokale wurden um eine Stunde verkürzt!!

Öffnungszeiten: 7.30 bis 15.00 Uhr

Freie Fahrt bei der Anschlussstelle Regau Gefährlichste Unfallhäufungsstelle im Bezirk Vöcklabruck ist entschärft!

Freie Fahrt nach 11-monatiger Bauzeit

Nach jahrelangen schwierigen und intensiven Verhandlungen im Vorfeld erfolgte am 30. November 2011 der offizielle Startschuss für die Bauarbeiten bei der Anschlussstelle Regau als auch bei der Anschlussstelle Hinterbuch. Eine besondere Herausforderung stellte das Bauen unter Aufrechterhaltung des Verkehrs dar. Um den fließenden Verkehr so gering wie möglich zu beeinträchtigen, wurde zur Herstellung des Kreisverkehrs eine provisorische Verkehrsführung hergestellt. Bereits ein halbes Jahr später, zum Beginn der Urlaubs- und Ausflugsaison in das Salzkammergut, konnten am 30. Juni 2012 die Rampen zur Autobahn und der neue Kreisverkehr für den Verkehr

freigegeben werden. Bis Ende Oktober 2012 wurden sämtliche Restarbeiten abgeschlossen, sodass nun der neue Kreisverkehr der Anschlussstelle Regau als auch die Anschlussstelle Hinterbuch auf der B145 dem Verkehr uneingeschränkt zur Verfügung stehen.

Projektinformationen:

Ein dreiarmiger Kreisverkehr (Durchmesser 50 Meter) mit Bypässen wurde beim Knotenpunkt der Auf- und Abfahrtsrampen zur A1 West Autobahn und der B145 Salzkammergutstraße gebaut. Rund 300 Meter westlich wurde die niveaufreie Anschlussstelle Hinterbuch zur Anbindung der bestehenden Gemeindestraßen sowie eines geplanten Gewerbegebietes vorgesehen, wobei die B145

Salzkammergutstraße überführt wurde. Die Anbindungen an die B145 Salzkammergutstraße erfolgten in Form von Rechtsein- und Rechtsabbiegerelationen. Die Fahrrelationen "Kreuzen", "Linksabbiegen" und "Links-

einbiegen" erfolgen niveaufrei. Über die Anschlussstelle Hinterbuch wurde auch der neue Pendlerparkplatz mit 80 Stellplätzen erschlossen.

Gesamtkosten: ca. 6,95 Mio. Euro



BR. Mag. Dr. Angelika Winzig, LH-Stv. Franz Hiesl, Bürgermeister Peter Harringer und LAbg. Anton Hüttenmayr

Eröffnung und Segnung der Brücke über die Ager zwischen Wankham und der Zeislau

Am 16. November um 14.00 Uhr wurde die neue Brücke über die Ager in Anwesenheit von LH-Stv. Franz Hiesel unter großer Anteilnahme der Bewohner der Ortschaften Wankham und Zeislau offiziell ihrer Bestimmung

übergeben.

Die Bürgermeister von Regau und Attnang-Puchheim, Peter Harringer und Peter Groß freuten sich sehr über die schnelle Umsetzung des Projektes.



Die Pfarrherren der Gemeinden Regau und Puchheim sowie der evang. Pfarrer aus Rutzenmoos segneten die Brücke, bevor diese ihrer Bestimmung übergeben wurde.



LH-Stv. Franz Hiesel, Bürgermeister Peter Harringer und Bürgermeister Peter Groß eröffneten die Brücke.

Die Segnung der Brücke nahmen die Pfarrherren von Puchheim und Regau sowie der evangelische Pfarrer aus Rutzenmoos vor. Im Anschluss daran gab es einen gemütlichen Ausklang in der Stocksporthalle in Wank-

ham.

Die Gesamtkosten der Brücke einschließlich der Brücke über den Mühlbach belaufen sich auf € 494.000. Ein gelungenes Projekt der Gemeinden Regau und Attnang-Puchheim.

Aus Alt mach Neu

Teilsanierung Bräugasse

Als Verbindungsstück zwischen der Wankhamer Durchzugsstraße und dem Steg Zeislau wurde die Bräugasse jahrelang intensiv genutzt.

Diese Nutzung hinterließ ihre Spuren welche nun im Zuge der

Neuerrichtung Steg Zeislau und der Mühlbachbrücke beseitigt wurden.

Nach Abschluss der Sanierung erstrahlt die Bräugasse nun in neuem Glanz und lädt zu erholsamen Spaziergängen ein.



Die Bräugasse vor und nach der Teilsanierung.

Die aktuellen Highlights der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- ElternTelefon -142 bietet rasch & kostenlos Unterstützung
- Gehn' ma Kripperl schau
- Tierisches Erlebnis in Schmiding
- Lebkuchenduft liegt in der Luft
- Eisrausch – Winterzauber über den Dächern von Linz
- "Mein erstes Kinoerlebnis" am 2. Jänner 2013
- Weihnachtsmuseum in der Christkindlstadt Steyr
- Mit Schneeschuhen durch den Winterwald
- Auf zum Pistenspaß – aber nicht ohne Helm!

- Familienschitagen mit der OÖ Familienkarte
- 2. Staffel-Marathon für Familien steht an!
- Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.



Abfallabfuhrplan für Hausabfälle 2013

Die Sammlung und Abfuhr der Hausabfälle erfolgt im Jahr 2013 generell wieder vierwöchentlich an den festgelegten Abfuhrtagen.

Die Hausabfälle werden durch die Firma AVE grundsätzlich Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag abgeholt (lediglich an Feiertagen ist eine Verschiebung erforderlich).

Um die Abfallabfuhr ordnungsgemäß und reibungslos durchführen zu können, wird um genaue Beachtung der Abfuhrtage bzw. Einhaltung der Abfuhrtermine ersucht. Sollten eventuell technische Gebrechen auftreten, wird der nächstfolgende Tag als Abfuhrtag herangezogen.

Abfuhrtage

07.01. - 10.01.2013
 04.02. - 07.02.2013
 04.03. - 07.03.2013
 02.04. - 05.04.2013
 29.04. - 03.05.2013
 27.05. - 31.05.2013
 24.06. - 27.06.2013
 22.07. - 25.07.2013
 19.08. - 22.08.2013
 16.09. - 19.09.2013
 14.10. - 17.10.2013
 11.11. - 14.11.2013
 09.12. - 12.12.2013

Abfuhrplan: (jeweils ab 6.00 Uhr)

Montag:

Regau/Puchheimer Straße 34, 36 und 38 - Preising (ohne Liegenschaften Preisinger Straße 50, 51, 52, 53, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66 und 68) - Preising/Dietlsiedlung - Dornet - Wankham - Geidenberg - Ritzing - Hattenberg - Mairhof - Tiefenweg 1, 2, 3, 4, 5 und 19

Dienstag:

Reith - Kirchberg - Pilling - Oberkriech - Hinterbuch - Tiefenweg (ohne Liegenschaften 1, 2, 3, 4, 5, 19) - Neudorf 16, 17, 18, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36 und 40 - Hub - Stölln - Unterkriech - Dorf - Weiding 7, 11, 13, 14, 15, 23 und 24 - Alm - Rutzenmoos

Mittwoch:

Weiding (ohne Liegenschaften 7, 11, 13, 14, 15, 23 und 24) - Eck - Neudorf (ohne Liegenschaften 16, 17, 18, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36 und 40) - Riedl - Pürstling - Himmelreich - Schacha - Zaissing - Schönberg - Roith - Lahn - Oberregau - Lixlau

Donnerstag:

Schalchham - Regau (ohne Liegenschaften Puchheimer Straße 34, 36 und 38) - Preising/Preisinger Straße 50, 51, 52, 53, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, und 68.



Bioabfallabfuhr 2013

Die Bioabfallabfuhr erfolgt auch im Jahre 2013 grundsätzlich in zweiwöchentlichem Turnus jeweils an einem Freitag (Ausnahmen sind im nachstehenden Abfuhrplan vermerkt). Die Abfuhr startet jeweils schon ab 6.00 Uhr früh! Bitte die Tonnen bereits am Vortag aufstellen!

Der Abholbereich für die öffentliche Abfuhr der Bioabfälle umfasst wie bisher die Ortschaften

**Schalchham,
 Lixlau,
 Regau,
 Preising (samt Dietlsiedlung),
 Wankham,
 Dornet,
 Rutzenmoos,
 Himmelreich,
 Kirchberg und Pürstling.**

Falls eventuell technische Gebrechen auftreten, wird der nächstfolgende Tag als Abfuhrtag herangezogen.

Abfuhrtage

04.01.2013	05.07.2013
18.01.2013	19.07.2013
01.02.2013	02.08.2013
15.02.2013	17.08.2013 (Samstag)
01.03.2013	30.08.2013
15.03.2013	13.09.2013
29.03.2013	27.09.2013
12.04.2013	11.10.2013
26.04.2013	25.10.2013
11.05.2013 (Samstag)	08.11.2013
24.05.2013	22.11.2013
07.06.2013	06.12.2013
21.06.2013	20.12.2013



Mobiles Altstoffsammelzentrum 2013

Das mobile Altstoffsammelzentrum wird in der Marktgemeinde Regau im Jahr 2013 an folgenden Tagen (**jeweils ein Freitag**) bereitgestellt:



Termin:	Ort:
26. April 2013.....	Parkplatz Ortszentrum Regau mit zusätzlicher Sperrmüllsammlung beim Bauhof Regau
13. September 2013.....	Parkplatz Ortszentrum Rutenmoos

Einheitliche Sammelzeiten: 14.00 bis 18.00 Uhr

Christbaumsammelaktion

Die Marktgemeinde Regau kann Ihnen Anfang Jänner wiederum als **besondere Serviceleistung** eine Christbaumsammelaktion anbieten. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, Ihre Christbäume bequem zu entsorgen. Diese Sammelaktion findet für alle im Abholbereich der öffentlichen Abfallabfuhr gelegenen Liegenschaften statt:

**ab Dienstag, den 08. Jänner 2013
ab 7.00 Uhr**

**Christbäume sind Bioabfall.
Es können daher nur Christbäume ohne
Schmuck und Lametta abgeholt werden.**

Stellen Sie die Christbäume bitte so an den Straßenrand, dass sie keine Behinderung für Fußgänger und Straßenverkehr darstellen. Wir bitten Sie um Verständnis, dass jene Bäume, die noch mit Lametta oder dergleichen behängt sind, nicht abgeholt werden können.

Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum

Die Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum Vöcklabruck bleiben derzeit unverändert. Zur Erinnerung werden sie wiederum bekanntgegeben:

Dienstag:	von 08.00 - 12.00 Uhr
und	von 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	von 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	von 08.00 - 18.00 Uhr
Samstag:	von 08.00 - 13.00 Uhr



Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt bei der Kompostieranlage Tremmel in Schönberg

Für jeden Regauer Gemeindebürger besteht die Möglichkeit, den anfallenden Grün- und Strauchschnitt direkt zur Kompostieranlage Tremmel, Schönberg 10, 4844 Regau anzuliefern, ohne für die abgegebene Entsorgungsmenge bezahlen zu müssen (maximal 2–3 m³).

Bitte achten Sie darauf, dass sich keine Fremdstoffe im Grün- und Strauchschnitt befinden!

Die Anlieferung des Grün- und Strauchschnittes ist vor Ort im aufliegenden Lieferscheinblatt zu bestätigen.

Bei direkten Anfragen an den Kompostierer wenden Sie sich bitte an Herrn Gerhard Tremmel, Schönberg 10, 4844 Regau (Tel. Nr.: 0664 / 101 95 48).

Öffnungszeiten der Kompostieranlage:

Montag.....	jeweils von 13.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	jeweils von 13.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	jeweils von 09.00 bis 13.00 Uhr (Feiertage ausgenommen!)



Die Steuerhebesätze und Gebühren für das Jahr 2013 wurden mit Beschluss des Gemeinderates vom 10.12.2012 wie folgt festgelegt:

Grundsteuer (A) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit.....	500 vH des Steuermessbetrages
Grundsteuer (B) für Grundstücke mit	500 vH des Steuermessbetrages
Lustbarkeitsabgabe (Kartenabgabe) mit.....	15 vH des Preises oder Entgeltes
Hundeabgabe für Hunde.....	Euro 20,00
für Wachhunde und Hunde die zur Ausübung eines Berufs oder Erwerbs notwendig sind.....	Euro 20,00
Kanalgebühren (excl. USt.):	
Mindestanschlussgebühr.....	Euro 3054,00
Anschlussgebühr je m ² der Bemessungsgrundlage.....	Euro 20,36
Kanalbenützungsg Gebühr je m ³ bezogenen Wassers.....	Euro 3,40
Kanalbenützungsg Gebühr je m ² der Bemessungsgrundlage.....	Euro 4,53
Niederschlagsabwässer je angefangene 500 m ² Grundfläche.....	Euro 68,00
Wassergebühren (excl. USt.):	
Mindestanschlussgebühr.....	Euro 1831,50
Anschlussgebühr je m ² der Bemessungsgrundlage.....	Euro 12,21
Anschlussgebühr je m ² für Bauten mit geringem Wasserverbrauch.....	Euro 3,90
Wasserbezugsgebühr je m ³	Euro 1,38
Wasserzählergebühr pro Zählerinrichtung und Monat.....	Euro 0,78
Abfallgebühren (excl. USt.):	
je abgeführtem Abfallbehälter mit 60 Liter Inhalt.....	Euro 3,30
je abgeführtem Abfallbehälter mit 90 Liter Inhalt.....	Euro 4,20
je abgeführtem Abfallbehälter mit 110 und 120 Liter Inhalt.....	Euro 5,00
je abgeführtem Abfallbehälter mit 240 Liter Inhalt.....	Euro 10,30
je abgeführtem Abfallsack mit 60 Liter Inhalt.....	Euro 3,20
je abgeführter Biotonne mit 120 Liter Inhalt.....	Euro 3,60
monatliche Grundgebühr (für Abfallwirtschaftsbeitrag, Sperrabfallabfuhr, Kompostierung):	
je gehaltener Abfalltonne mit 60, 90 und 110 Liter Inhalt.....	Euro 4,25
je gehaltener Abfalltonne mit 240 Liter Inhalt.....	Euro 10,10
Gebühren zuzüglich 10% USt.	

Dank an die Christbaumspender



Marktplatz Regau

An hell erleuchteten Christbäumen am Marktplatz in Regau und am Ortsplatz in Rutzenmoos erfreuen sich die Gemeindeglieder auch in dieser Vorweihnachtszeit. Auch am Platz vor dem Seniorenzentrum und bei der Musikschule wurden wieder wunderschöne Christbäume aufgestellt.

Die Bäume wurden in diesem Jahr gespendet von:

Carola und Herbert Aigner, Mairhof
Ingeborg Moser, Werkweg
Gerhard Tremmel, Schönberg

Die Marktgemeinde bedankt sich an dieser Stelle herzlichst.



Ortsplatz Rutzenmoos

Winterdienst - die Bauhofmitarbeiter sind für Sie da

Die ersten von vielen anstrengenden Tagen des Winterdienstes waren von den Bauhofmitarbeitern bereits zu bewältigen. Während der Schnee die Kinderaugen strahlen lässt und der Schlitten und die Ski ausgepackt werden, stellt der Winterdienst harte Anforderungen an die Bediensteten des Bauhofes.

180 km Straßen müssen geräumt werden.

Bei der Benützung geräumter und gestreuter Straßen ist dem Verkehrsteilnehmer meist nicht bewusst, welche Arbeiten schon geleistet wurden. Immerhin werden von der Gemeinde Regau 180 km Straßen und Wege betreut. Um der Verkehrssi-



In Mairhof reichte der Schnee im vergangenen Winter aufgrund der Verwehungen bis ans Dach des Schneepfluges.



Durch starke Schneeverwehungen können die Straßen stellenweise, wie hier 2012 in Hinterbuch, nur schwer passierbar sein.

cherheit im Winter gerecht zu werden, beginnt die Schneeräumung meist schon um 3.00 Uhr früh. Das Hauptproblem im Winterdienst ist die Tatsache, dass der Einsatz nicht überall gleichzeitig erfolgen kann. Dazu kommt noch, dass bei den Einsatzfahrzeugen technische Gebrechen auftreten können und somit auch dadurch Verzö-

gerungen nicht auszuschließen sind.

Die Marktgemeinde Regau versichert Ihnen, die Winterdienstaufgaben, unter Berücksichtigung einer größtmöglichen Verkehrssicherheit, wahrzunehmen. Es muss aber klar sein, dass im Winter nicht sommerliche Straßen zur Verfügung gestellt werden können.

Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen

Keine Frage: Flackerndes Kerzenlicht ist ein Bild von Feierlichkeit und Harmonie. Damit aber die Freude nicht abrupt in einem Feuerwehreinsatz endet, gilt es ein paar einfache Regeln zu beachten. Ob Teelichter oder Duftlampe, Gestecke, Adventkranz oder Christbaum - Regel Nummer 1 ist, sie nie in der Nähe von brennbaren Materialien zu positionieren und niemals unbeaufsichtigt zu lassen.

Weitere Tipps:

- Kaufen Sie den Adventkranz / Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Fest und bewahren Sie ihn möglichst im Freien auf.
- Stellen Sie den Adventkranz oder einzelne Kerzen auf eine nicht brennbare Unterlage.
- Sorgen Sie bei der Aufstellung von Kerzen und des Weihnachtsbaumes für festen und

sicheren Stand.

- Stellen Sie den Weihnachtsbaum nicht in die Nähe von Öfen oder Heizkörpern.
- Achten Sie auf ausreichenden Abstand zu brennbaren Materialien (insbesondere Vorhänge)!
- Bringen Sie die Kerzen nicht unmittelbar unter oder neben einem Ast an. Achten Sie auf intakte Kerzenhalter.
- Zünden Sie die Kerzen am Weihnachtsbaum zuerst an der Spitze an. Löschen Sie die Kerzen von unten nach oben.
- Haben Sie ein wachsames Auge auf Ihre Kinder und Haustiere, wenn Kerzen brennen!
- Achten Sie darauf, dass glühende Teile von Sternspritzern nicht auf leicht brennbare Materialien fallen können (insbesondere Packerl, Deko-

rationspapier,...).

- Verwahren Sie Zündhölzer und Feuerzeuge gegen unbefugten Zugriff an einem sicheren Ort (das gilt nicht nur zu Weihnachtszeit!).
- Stellen Sie einen Kübel voll

Wasser oder einen tragbaren Feuerlöscher bereit, falls doch etwas passieren sollte.

- Ein trockener Adventkranz / Weihnachtsbaum brennt wie Zunder, entsorgen Sie ihn möglichst bald.



Ein kleine Kerze kann großen Schaden anrichten.

Dank an Fotoclub

Einen besonderen Dank der Marktgemeinde Regau geht an die fleißigen Fotografinnen und Fotografen des Regauer Fotoclubs. Jedes Jahr werden

das Gemeindeamt und das Seniorenzentrum mehrmals mit den verschiedensten Fotos verschönert. Herzlichen Dank!



Einladung zum Fasching am Gemeindeamt

In den letzten Jahren wurde das Angebot am Faschingsdienstag am Gemeindeamt zu feiern von der Regauer Bevölkerung gut angenommen.

freunde ein, auf ein Gläschen in lustiger Runde vorbei zu schauen.

Beginn: 13.00 Uhr

Darum lädt auch am kommenden Faschingsdienstag der Bürgermeister wieder alle Faschings-

Auf zahlreichen Besuch und gesellige Stunden mit vielen lustigen Kostümen freut sich Bürgermeister Peter Harringer.



Neu!

Einladung zur Eltern-, Mutterberatung ab Jänner im Seniorenzentrum Regauer Lauben

Rund um die Geburt und die ersten Lebensjahre

Wir möchten Sie gerne bei allen Fragen rund um Ihr Baby/Kleinkind bis zu 3 Jahren unterstützen. Die Angebote der Eltern-Mutterberatung sind kostenlose soziale Dienste der OÖ Landesregierung zur Förderung von Familien und richten sich an Mütter und Väter, die ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in Fragen der Gesundheit, der Erziehung, Betreuung und Versorgung ihres Kindes erweitern wollen.

Auf Ihren Wunsch

- besprechen wir mit Ihnen Fragen, die sich im Alltag mit Ihrem Kind ergeben können
- beraten wir Sie beim Stillen, bei Stillproblemen und bei der Ernährung
- beobachten und beurteilen wir mit Ihnen die Entwicklung Ihres Säuglings oder Kleinkindes
- wiegen und messen wir Ihr Kind
- stehen wir Ihnen für allgemeine Erziehungsfragen zur Verfügung
- beraten wir Sie über die notwendigen Impfungen und führen diese auch durch

Räumlichkeiten gefunden zu haben. Ab Jänner 2013 findet diese in den Regauer Lauben beim Seniorenzentrum, in den ehemaligen Räumlichkeiten der MAS-Alzheimerhilfe, statt.

Anspruch nehmen. Nützen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit anderen Müttern und qualifizierten Ärzten.

Nach wie vor können Sie die Mutterberatung jeden 3. Montag im Monat um 15.30 Uhr in

Die Sanitätsabteilung der BH-Vöcklabruck und die Marktgemeinde Regau freuen sich auf Ihr Kommen.

Der erste Termin in den neuen Räumlichkeiten findet am 21. Jänner 2013 statt.



Mutterberatung übersiedelt

Die Mutterberatung wurde bislang jeden 3. Montag im Monat im Arztzimmer der Hauptschule Regau angeboten.

Die Marktgemeinde Regau freut sich für die Mutterberatung jetzt neue helle und freundliche



Auch Väter sind gerne gesehen.

Herbstübung der Feuerwehren

Im Beisein von Gemeindevertretung und Polizeiinspektion Vöcklabruck fand am Freitag, 19. Oktober, die diesjährige Herbstübung der Feuerwehren der Marktgemeinde Regau statt.

Übungsannahme war ein Brand im Versandbereich der Firma Faie in Regau. Nach der Räumung des Gebäudes wurde vom

Brandschutzbeauftragten festgestellt, dass noch zwei Personen im Gebäude vermisst werden. Durch zwei Atemschutztrupps wurde das Gebäude abgesucht, die vermissten Personen geborgen und das Gebäude belüftet.

Zeitgleich fand im Außenbereich ein Löschangriff von zwei Seiten statt, um den Brandherd auf einen Brandabschnitt zu



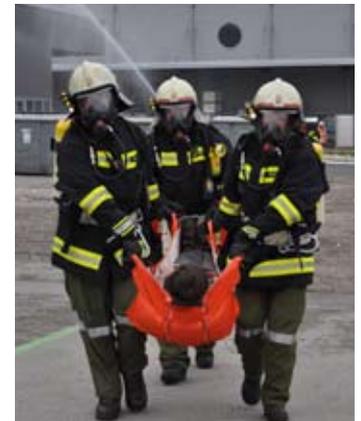
Die Freiwilligen Feuerwehren Regau und Rutzenmoos traten in Reih und Glied zur großen Herbstübung an.



Gespannt wurde die Übung aus sicherer Entfernung beobachtet.

beschränken und zu bekämpfen. Die Wasserversorgung erfolgte über die beim Firmengelände befindlichen Hydranten.

Nach der Übungsnachbesprechung am Firmengelände luden die Gemeinde und die Firmenleitung (Hr. Berger) die Florianis noch zu einer Stärkung ins Gasthaus Haslinger ein. Herzlichen Dank dafür! An der Übung nahmen 52 Mann mit 8 Fahrzeugen teil.



Personenbergung mit Atemschutz

Wir bringen auch heuer wieder das
Friedenslicht

von Haus zu Haus
am Montag, 24. Dezember 2012, ab 8.00 Uhr

Jugendgruppe Freiwillige Feuerwehr Regau:
Regau Ort, Bauernfeindsiedlung, Buchbergsiedlung, Zaissing,
Schönberg, Lahn und Roith

Pfadfindergruppe Regau:
Wankham, Preising, Schalchham, Lixlau, Oberregau

Jugendgruppe Freiwillige Feuerwehr Rutzenmoos:
Rutzenmoos, Dieltsiedlung, Himmelreich, Schacha, Geidenberg,
Hattenberg, Mairhof, Reith, Kirchberg, Tiefenweg, Hinterbuch,
Oberkriech, Neudorf, Hub, Stölln, Unterkriech, Dorf, Weiding,
Eck, Riedl, Alm, Pilling und Pürstling

Zusätzlich kann das Friedenslicht zwischen 8.00 Uhr und 10.30 Uhr
in den Feuerwehrhäusern Regau und Rutzenmoos abgeholt werden.



Keine Scheu vor dem Feuerlöscher!

Unter diesem Motto stand ein informativer Nachmittag für Gäste aus dem Seniorenzentrum Regau im Feuerwehrzeughaus. Auf vielfachen Wunsch, nach einem Vortrag von Kommandant Ernst Staudinger im Seniorenzentrum geäußert, ging es diesmal um den richtigen Umgang mit dem Feuerlöscher. Nach einer Einführung durch den Feuerwehrkommandanten

durfte selbst Hand angelegt und ausprobiert werden, wie man das Gerät zur „Ersten Lösch-Hilfe“ handhabt.

Zugleich warnte Staudinger davor, in einem Notfall den Helden spielen zu wollen. Zuerst auf der Prioritätenliste stehe die Alarmierung der Feuerwehr. „Wir kommen lieber einmal umsonst - als zu spät!“

Und weil man schon beim The-



Nach einem Vortrag und der Einführung wurde von den Besuchern selbst Hand an den Feuerlöscher gelegt.



HBI Ernst Staudinger erklärt den richtigen Umgang mit dem Feuerlöscher.

ma war, kam gleich die richtige Alarmierung zur Sprache. Die Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, einmal einen Experten bei der Hand zu haben und ihm Fragen stellen zu können.

Weil „das Feuerwehrzeughaus für alle da ist“, so Staudinger, wurden die Gäste auch noch mit Kaffee und Kuchen verwöhnt,

charmant von einem Serviceteam in Feuerwehruniformen serviert.

„Vorbeugender Brandschutz kann nicht wichtig genug genommen werden!“ resümiert HBI Ernst Staudinger. „Deshalb begrüße ich Initiativen wie jene vom Seniorenzentrum sehr, und wir unterstützen sie, wo wir können!“

120-Jahrfeier der FF Rutzenmoos

Am 10. November feierten die Kameraden mit ihren Partnerinnen und den Jungfeuerwehrmitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Rutzenmoos ihr 120-jähriges Bestehen im Hotel Weinberg.

Bei einem Rückblick auf die 120-jährige Geschichte unserer Feuerwehr wurden die wichtigsten Meilensteine der Entwicklung der FF-Rutzenmoos präsentiert.

Bei diesem Anlass wurden den



HBI Josef Riedl führte durch den offiziellen Teil der Veranstaltung.



Die Jungfeuerwehrmitglieder erhielten nach bestandem Wissenstest die jeweiligen Abzeichen.

Jungfeuerwehrmitgliedern, die vor kurzer Zeit den Wissenstest erfolgreich bestanden haben, die jeweiligen Abzeichen überreicht. Grußworte des Ab-

schnittskommandanten Brandrat Alois Lasinger und von Bürgermeister Peter Harringer beendeten den offiziellen Teil der Veranstaltung.

Ein „goldener Trompeter“ aus Regau

Michael Lettner hat im Oktober an der Landesmusikschule Vöcklabruck die Prüfung „Audit of Art“ mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

Michael (19 Jahre) nahm seinen ersten Trompetenunterricht 2002 bei Johannes Hartl an der Landesmusikschule Regau. Von 2008 bis 2011 wurde er bei Prof. Johannes Bär an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz unterrichtet. Seit 2011 unterrichtet ihn Prof. Josef Eidenberger, ebenfalls an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz. Michael befindet sich gerade in der Maturaklasse des Linzer Musikgymnasiums und ist im dritten Ausbildungsjahr für den Kapellmeister bei Mag. Walter Baldinger. Seit 2011 ist er Dirigent des Ochesters des Linzer Musikgymnasiums und spielt nebenbei bei verschiede-

nen Gruppierungen wie dem OÖ Jugendsinfonieorchester, der Jugendbrassband OÖ und SBO Ried mit.

Die Bürgerkorpskapelle Regau gratuliert dem neuen „vergoldeten“ Trompeter Michael sehr herzlich zu diesem großartigen Erfolg.



Michael Lettner

Besuch am Gemeindeamt

24 Schülerinnen und Schüler der Volksschule Rutzenmoos besuchten Bürgermeister Peter Harringer und die Bediensteten am Marktgemeindeamt Regau. Bei einer kleinen Videopräsentation wurde das Gemeindegebiet und die vorhandene Infrastruktur

vorgestellt. Es folgte eine Führung durch das Gemeindeamt Regau, wo die kleinen Besucher den Bediensteten Fragen stellen konnten. Zum Abschluss wurde noch ein Erinnerungsfoto aufgenommen.



Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Rutzenmoos mit Bürgermeister Peter Harringer von der Landesmusikschule.

Familie Stieb spendet für Tagesheimstätte Regau

Im Oktober dieses Jahres verlor die Lebenshilfe OÖ mit Andreas Stieb ein hochgeschätztes und engagiertes Gründungsmitglied.

Andreas Stieb, der maßgeblich an der Vereinsgründung und Entwicklung der Lebenshilfe OÖ beteiligt war und sich zahlreichen Herausforderungen stellte, ist im 84. Lebensjahr verstorben. Mit der Lebenshilfe OÖ war er immer eng verbunden und so sah seine Gattin Margaretha Stieb – ganz in seinem Sinne – beim Begräbnis von Kranz- und Blumenspenden ab, um stattdessen die Trauergemeinde um Unterstützung für Menschen mit Beeinträchtigung zu bitten.

Auch sein Heimatort Regau, wo Andreas Stieb sich tatkräftig im Gemeindeleben engagiert hatte, folgte der Bitte, um auf diese Weise ein letztes Mal Danke zu sagen. So beauftragte Bür-

germeister Peter Harringer im Namen des Gemeinderates die Überweisung von 150 Euro an die Tagesheimstätte Regau.

Wilhelm und Barbara Führer, Tochter und Schwiegersohn von Andreas Stieb, kamen persönlich in die Lebenshilfe OÖ Einrichtung, um dort im Beisein von Obfrau Christine Rauscher und TH-Leiterin Mag. Margit Holzinger den Spendenerlös vom Begräbnis in Höhe von 1252,50 Euro zu überreichen.

„Wir freuen uns, dass wir ganz im Sinne meines Vaters Menschen mit Beeinträchtigung unterstützen können. Soziale Projekte sind ihm sehr am Herzen gelegen“, fand Barbara Führer bezeichnende Worte.

„Wir möchten uns recht herzlich für die Unterstützung bedanken und insbesondere Frau Margaretha Stieb, der Gattin von Andreas Stieb, ein großes Dankeschön

aussprechen. Dank gebührt zudem Bürgermeister Peter Harringer und der Gemeinde Regau. Wir werden den Betrag verantwortungsbewusst und sinnvoll

im Interesse von Menschen mit Beeinträchtigung verwenden“, so Obfrau Christine Rauscher und Einrichtungsleiterin Mag. Margit Holzinger.



Barbara Führer und Wilhelm Führer überreichten in der TH Regau den Spendenerlös. Ebenfalls am Bild: (v.l.n.r) TH-Leiterin Mag. Margit Holzinger, Heinz Zauner, Robert Schiller, AG-Obfrau Christine Rauscher.

Klassik trifft Pop beim Konzert vom Posaunenchor

Unter diesem Titel stand das Konzert vom Posaunenchor Rutzenmoos am 3. November. Gemäß dem Motto wurden Stücke alter und neuer Meister dargeboten. Das Programm reichte von barocker Musik des G.F. Händel bis hin zu moderner Popmusik von U2. Diese abwechslungsreiche Mischung brachte es mit sich, dass für jeden Musikfreund etwas Ansprechendes zu hören war. So freuten sich die Musiker unseres Posaunenchores über den so zahlreichen Besuch, schließlich fanden mehr als 300 Gäste den Weg nach Rutzenmoos. Besonders erfreulich war dabei, dass neben dem treuen Stammpublikum des Posaunenchores auch neue Gäste aus

Nah und Fern begrüßt werden konnten. Neben Arrangements für den gesamten Chor wurden auch solistisch besetzte Stücke zum Besten gegeben. Dabei konnte der Posaunenchor auf das große Können befreundeter Musiker, wie den Rutzenmooser Organisten Hans Rainer Rendl (diesmal am Klavier), Florian Brunmayr an der Trompete (er übernimmt auch Teile der Bläserausbildung im Posaunenchor) und Christina Krempl an der Orgel, zurückgreifen. Am Dirigentenpult stand wie gewohnt Chorleiter Daniel Gattinger, zwei Stücke wurden erstmals bei einem Konzert von Peter Neudorfer dirigiert. Durch das Programm führten verschiedene Bläserinnen und Bläser. Der

gelungene Konzertabend fand seinen gemütlichen Ausklang im evangelischen Gemeindezentrum. Die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores Rutzenmoos

bedanken sich besonders bei der Pfarrgemeinde sowie bei allen Besuchern für die rege Teilnahme und Unterstützung beim diesjährigen Konzert.



Vom Posaunenchor wurde ein abwechslungsreiches Programm aus Stücken von alten und neuen Meistern dargeboten.

Besuch vom Nikolaus in der Lebenshilfe

Bereits zum 21. Mal besuchten am 5. Dezember der Nikolaus und Frauen der Goldhaubengruppe Regau die Klienten der Tagesheimstätte der Lebenshilfe in Preising, wo sie schon sehnsüchtig erwartet wurden. Einige sind gleich bereit die vollen Körbe hinaufzutragen. Wie jedes Jahr haben sie auch heuer wieder für diesen Anlass geprobt und

Lieder vorgetragen. Eine lustige Nikolausgeschichte beendete die besinnliche Feier. Der Nikolaus verteilte 90 Säckchen mit selbstgebackenen Lebkuchen, Äpfel, Nüssen und Süßigkeiten. Nach der Verteilung der Gaben saßen noch alle bei Punsch und Keksen beisammen und plauderten bis es Zeit wurde zum Heimfahren.



Mit dem Nikolaus und einem großen Korb mit lecker gefüllten Säckchen besuchten die Frauen der Goldhauben- und Kopftuchgruppe die Klienten der Tagesheimstätte in Preising.



Aktuelle Informationen aus Regau gibt es auch auf der Homepage www.regau.at bzw. auf Facebook / Marktgemeinde Regau

Weinfest

Ausgezeichnete Stimmung herrschte wiederum beim diesjährigen Weinfest der Bürgergarde Regau.

Musi“ begeisterte die zahlreich erschienenen Besucher. Bei insgesamt zehn Winzern gab es viele gute Weine aus der Steiermark, NÖ und dem Burgenland zu verkosten.

Die Regauer „Bergsteiga



Die Regauer „Bergsteiga Musi“ führte schwungvoll durch den Abend und begeisterte die Besucher am Weinfest.

Schöner Advent

Viele fröhliche Gesichter gab es beim Regauer Advent zu sehen. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit um bei den vielen Kunsthandwerksausstellern vorweihnachtliche Geschenke zu kaufen. Die Bandbreite der Aussteller wurde in den letzten Jah-

ren immer größer, ein Großteil der Aussteller kommt aus dem Gemeindegebiet. Auch beim Standmarkt am Ortsplatz gab es viel zu entdecken. Für die Kinder gab es Schlittenfahrten oder einen Ritt auf einem Kamel. Auch Briefe an das Christ-



auftakt in Regau

kind wurden schon fleißig geschrieben und gegen die passende kalte Temperatur half am besten ein heißer Tee oder Punsch. „Der Regauer Advent ist jedes Jahr ein Highlight unserer Kulturveranstaltungen“, freut sich Bürgermeister Peter Harrin-

ger. „In den letzten Jahren ist das Programm immer umfangreicher geworden und die Aussteller sind zufrieden. Viele positive Rückmeldungen von der Bevölkerung zeigen, dass wir hier wirklich etwas Großartiges auf die Beine gestellt haben.“



Harald Baumgartner live in concert

Am 2. Dezember lud der Kulturausschuss in die Pfarrkirche Regau zu einem besinnlichen Adventkonzert ein. Harald Baumgartner spielte mit seiner Band das Konzert „Die stille Zeit“. Fernab von kitschigem

Mainstream und hastigem Kaufrausch machte der Sänger Harald Baumgartner mit besinnlichen und nachdenklichen Texten Lust auf eine schöne Vorweihnachtszeit. Die Konzertbesucher waren begeistert.



Harald Baumgartner mit Band beim Konzert „Die stille Zeit“ in der Pfarrkirche Regau.

Alle Jahre wieder...

... spendet die Firma Bella Flora unter Geschäftsführer Martin Topf einen großen Adventkranz für das Marktgemeindefam Regau. Bürgermeister Peter Harringer dankte herzlich für

das schöne Geschenk.

Der Adventkranz ist im ersten Stock im Gemeindefam Regau zu bewundern und verbreitet vorweihnachtliche Atmosphäre.



Bellaflora Geschäftsführer Martin Topf überreichte mit Diana Kreuzer Bürgermeister Peter Harringer den schön geschmückten Adventkranz.

Serie

**DAMALS
in REGAU**

**Gesucht:
Fotos von damals**

In dieser Rubrik soll zurückgeblickt werden, wie das Dorf- und Gemeindeleben in Regau früher war. Nichts kann den Lauf der Zeit besser sichtbar machen als ein aussagekräftiges Foto. Sollten auch Sie ein denkwürdiges Foto haben, dass wir veröffentlichen können, dann melden Sie sich bitte am Gemeindefam. Die Fotos können entweder persönlich am Gemeindefam abgegeben (Meldeamt, Zimmer 3) oder auch per E-Mail zugesandt werden (franz.huemer@regau.ooe.gv.at).

Tief verschneiter Marktplatz

Laut 100-jährigem Kalender sind heuer weiße Weihnachten möglich, wir dürfen also weiter hoffen.

In den frühen 80er Jahren musste man sich diesbezüglich keine Sorgen machen, wie man auf unserem „Damals“-Foto sehen kann.

Der alte Marktplatz mit Kriegerdenkmal, Kaufhaus und Kastanienbaum ist tief verschneit, die Blumentröge sind mit einer dicken Schneeschicht überzogen.

Einen großen beleuchteten Christbaum sucht man auf dem Bild vergeblich und trotzdem bekommt man ein Gefühl von der „stillsten Zeit“ im Jahr.



Die Ortsbäuerin berichtet...

Das Jahr verging wieder einmal viel zu schnell, aber wir haben gemeinsam viel erlebt. Bei einem Kochkurs erfuhren wir ein paar sehr leckere Rezepte um heimisches Wild zuzubereiten. Wir bekamen dafür von der Jägerschaft das hochwertige Fleisch. Nochmals einen herzlichen Dank dafür! Beim Regauer Adventmarkt durften wir wieder köstliche Kekse der Bäuerinnen und viele bäuerliche Schmankerl verkaufen. Den Erlös des Kekserl-Verkaufes werden wir einem guten Zweck zuführen. Auf diesem Wege möchte ich mich noch einmal bei allen für die tatkräftige Unterstützung bedanken!

Herzlich möchte ich euch zu unserer letzten Aktivität in diesem Jahr; unserer traditionellen Weihnachtsfeier einladen.

Am: Donnerstag, 20. Dezember 2012 um 19.30 Uhr

Im: GH Regauerhof „Zum Italiener“



Die Bäuerinnen richten Keksteller für den Weihnachtsmarkt.

Ich bitte euch wie immer ein Wichtelgeschenk mitzubringen um uns gegenseitig eine kleine Freude zu machen.

Gesegnete Weihnachten, Gesundheit und Glück fürs neue Jahr wünscht

Anita Offenhauser

*Jedes Mal, wenn zwei Menschen einander verzeihen,
ist Weihnachten.*

*Jedes Mal, wenn ihr Verständnis zeigt für eure Kinder,
ist Weihnachten.*

*Jedes Mal, wenn ihr einem Menschen helft,
ist Weihnachten.*

*Jedes Mal, wenn jemand beschließt, ehrlich zu sein,
ist Weihnachten.*

*Jedes Mal, wenn ein Kind geboren wird,
ist Weihnachten.*

*Jedes Mal, wenn du versuchst deinem Leben einen neuen Sinn
zu geben,
ist Weihnachten.*

*Jedes Mal, wenn ihr einander anseht, mit den Augen des Herzens,
mit einem Lächeln auf den Lippen,
ist Weihnachten.*

*Denn es ist geboren die Liebe.
Denn es ist geboren der Friede.
Denn es ist geboren die Gerechtigkeit.
Denn es ist geboren die Hoffnung.
Denn es ist geboren die Freude.
Denn es ist geboren Christus, der Herr.*



Neues aus der Volksschule Rutzenmoos

Große Freude über Schulrucksäcke!

Wie jedes Jahr erhielten auch heuer die Kinder der ersten Klassen von der Raiffeisenbankstelle

Regau kleine Rucksäcke mit allerlei Inhalt. Diese Rucksäcke verwenden die Schüler wäh-

rend der gesamten Volksschulzeit zum Wandern und beim Schwimmunterricht. Die Kinder

der 1a und 1b Klassen bedanken sich bei der Raiffeisenbank Regau sehr herzlich dafür!



Bankdirektor Gerhard Gründl überbrachte die reichlich gefüllten Rucksäcke. Die Schülerinnen und Schüler der 1a und 1b Klassen freuten sich besonders über die Rucksäcke die die ganze Volksschulzeit Verwendung finden.



Gemüse- und Kartoffelernte



Stolz zeigen die Kinder die geernteten Salatköpfe.

Im Frühling bauten die Arbeiter vom Gemeindebauhof für die Volksschule Rutzenmoos zwei Hochbeete. In eines wurde verschiedenes Gemüse gepflanzt, welches noch zum Schulschluss geerntet werden konnte. In das zweite Hochbeet legten die Kinder Anfang Juni Kartoffeln.



Eines der Hochbeete der Volksschule Rutzenmoos.

Durch die gute Erde, viel Wärme und genug Wasser wur-

den bald die kleinen grünen Kartoffelpflänzchen entdeckt. Nach einiger Zeit bekamen sie weiße Blüten. Während der Ferien goss ein Mädchen unserer Klasse die Pflanzen. Nach Schulbeginn wurden die Kartoffeln geerntet.

Mit kleinen Rechen und den Händen wühlten die Kinder in der Erde. Man staunte, als ein ganzer Kübel mit Bio-Kartoffeln voll wurde. In der Klasse putzten die Kinder die Kartoffeln gründlich und schnitten sie in längliche Stücke. Mit Salz, Öl und Oregano wurden die Kartoffeln gewürzt und in den Ofen geschoben.

Nach einer halben Stunde waren sie fertig und die Bratkartoffeln konnten genossen werden. Mmh, sie schmeckten sehr lecker.



Die Kinder beim Ernten der Kartoffeln.

Abenteuerliche Tage auf der Burg Kreuzen

Vom 1. bis 3. Oktober erlebte die 4b Klasse der VS Regau abenteuerliche und lustige Tage auf der Burg Kreuzen. Auf einer Zeitreise ins Mittelalter erfuhren die Kinder, wie die Menschen damals lebten und arbeiteten. Zu Beginn verzauberte ein Zaubertrank alle in Ritter und Burgfräulein, die in verschiedenen kreativen Workshops mittelalterliche Zünfte kennenlernen durften. Bei einer spannenden Schnitzeljagd suchten sie eifrig den Burgschatz und bewiesen bei einer Nachtwanderung durch die nahegelegene Wolfs-

schlucht viel Mut. Der ritterliche Hunger wurde am Lagerfeuer und beim Ritteressen gestillt. Dabei hatten alle sehr viel Spaß. Der Höhepunkt der Reise war das abschließende Ritterturnier, bei dem die Kinder zum Ritter geschlagen wurden. Dabei gelobte die 4b feierlich, Mut, Tapferkeit und Teamgeist zu beweisen, wie es edle Ritter machen. Für die finanzielle Unterstützung möchten wir uns besonders bei „Trödler Abraham“ sowie bei der Volksbank Vöcklabruck - Traunsee bedanken.



Die 4b Klasse beim Besuch auf der Burg Kreuzen.

Erneuter Erfolg beim SOS-Lauf

Groß war die Überraschung, als sich im Herbst nach der Auswertung aller SOS – Läufe Österreichs herausstellte, dass die VS Rutzenmoos wie schon 2010 auch im Jahr 2012 Bundesieger wurde. Diesmal erzielten

die Kinder unserer Schule die beste Laufleistung von 4000 teilnehmenden Schülern. Als Belohnung für die Anstrengungen erhielten wir einen Gutschein des Langenscheidt Verlages in der Höhe von 300 €.



Stolz zeigen die Schülerinnen und Schüler den gewonnen Gutschein.

Neues aus der Volksschule Regau

Weihnachten im Schuhkarton

Mit viel Eifer beteiligten sich auch heuer wieder die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Regau an der Aktion Weihnachten im Schuhkarton. Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die ihrem Kind behilflich waren, die Pakete zu füllen. An den Weihnachtskartons erfreuen sich heuer Kinder aus Weisrußland.



Für Weihnachten im Schuhkarton packten die Kinder fleißig Päckchen die an Gabriele Harringer übergeben wurden um diese an die bedürftigen Kinder in Weißrußland weiterzuleiten

Ein Nachmittag im Landeskrankenhaus Vöcklabruck

Am 21. November durfte die 2.a Klasse einen interessanten Nachmittag im Krankenhaus Vöcklabruck unter dem Motto: „Ich brauche keine Angst zu haben!“ erleben.

Gips anlegen, Blut abnehmen, EKG schreiben und vieles mehr ist den Kindern nun nicht mehr fremd. Ja sogar eine Fahrt im Rettungswagen durfte erprobt werden.



Im Landeskrankenhaus Vöcklabruck konnten sich die Kinder einen Gips anlegen. Die Schüler hatten sichtlich Spaß am eingipsen.

Tag der offenen Tür in der Neuen Mittelschule Regau



Begeistert zeigten sich die Volksschüler von der Arbeit am Smartboard.

Die VolksschülerInnen aus Ayrach, Regau und Rutzenmoos wurden am Tag der offenen Tür von Station zu Station geführt, bei denen sie unsere Neue Mittelschule kennenlernen konnten. Für noch unentschlossene Kinder werden auch einzelne Schnupperstunden im richtigen Unterricht der 1. Klassen angeboten.

Täglich ab 7.00 Uhr werden telefonische Anmeldungen (07672-72344) entgegengenommen. Zusätzlich wurden



Vorfreude auf das physikalische experimentieren in der Neuen Mittelschule.

für die Eltern auch abends Schulführungen angeboten. Weitere Schulinformationen und -besichtigungen sind nach telefonischer Voranmeldung jederzeit möglich. Fordern Sie auch unsere Schulpräsentation an, die anlässlich der Schulfeier mit der Zertifikatsverleihung für „OÖ Schule Innovativ“ erstellt wurde.

Was spricht für die Neue Mittelschule Regau?

- Alle Chancen für die Zukunft sind offen!



Die Sportrallye war lustig.

- Stärkung der gesamten Persönlichkeit
- 65 % besuchen weiterführende Schulen
- Respektvolles Miteinander
- Vielfalt an Auswahlmöglichkeiten
- Gesunde Schule und „Kochen“ als Pflichtfach
- 2 Lehrer zugleich in den Hauptfächern
- Innovative Schule als positives Lebensereignis
- Überschaubare Schule mit kleinen Klassen
- Lernen für die Zukunft



Die Schüler freuen sich auf den Informatikunterricht.

- Es werden keine Fächer sondern Kinder unterrichtet

Anmeldeformulare werden im Jänner 2013 über die Volksschulen verteilt.



Die Buben und Mädchen versuchen sich bei den Nähmaschinen.

Große Schulfeier in der Neuen Mittelschule Regau

Zertifikatsverleihung „OÖ Schule Innovativ“

Gleich drei Gründe zum Feiern nahmen SchülerInnen und LehrerInnen der Neuen Mittelschule Regau zum Anlass, ein tolles Schulfest auf die Beine

Verleihung des Zertifikats „OÖ SCHULE INNOVATIV“ durch LAbg. Anton Hüttmayr. Dieses Zertifikat stellt ein Programm zur kontinuierlichen und nach-



Direktor Erich Schaufler und Bürgermeister Peter Harringer nahmen das Zertifikat „OÖ Schule innovativ“ von LAbg. Anton Hüttmayr entgegen.

zu stellen. Schüler, Eltern und Lehrer feierten mit vielen Ehrengästen 20 Jahre Hauptschule Regau, sowie die Einführung der „Neuen Mittelschule“. Der Höhepunkt des Festes war die

haltigen Qualitätsentwicklung für die Schulen Oberösterreichs dar und rückt die individuelle Entwicklung der Schule an ihrem Schulstandort in den Mittelpunkt. Nach der Eröffnung durch Di-

rektor Erich Schaufler bewies im von Eva Maria Schneeweiß bestens organisierten Rahmenprogramm der Schulchor der Neuen Mittelschule Regau, dass er nicht nur singen sondern auch rappen kann.

Nach der Powerpoint – Präsentation von Schule und Leitbild glänzten die Mädchen der 4. Klassen in einer modernen Tanzchoreographie, während die Burschen mit einer Kastenakrobatik ihren Lernerfolg des Sportunterrichts der letzten Jahre unter Beweis stellten. Darbietungen auf und mit Langbänken präsentierten die Schüler der 1., 2. und 3. Klassen. Die Kinder der 1. Klassen erzählten in einem lustigen Lied, dass Musik auch den schlimmsten Tag wieder verschönern kann, weiters gaben drei Schülerinnen der 4. Klassen zwei moderne Hits zum Besten und ein englischer Sketch der

3. Klassen brachte die Zuschauer zum Schmunzeln. Auf eine Zeitreise durch viele Epochen der Vergangenheit wurde das Publikum mit einem Theaterstück der Theatergruppe geführt, zusätzlich wurden auch T-Shirts präsentiert, die Schüler der Schule kreiert hatten. Unisono berichteten BSI Franz Spiesberger und der Regauer Bürgermeister Peter Harringer viel Positives über die Neue Mittelschule Regau.

Das gemeinsame Singen der oberösterreichischen Landeshymne bildete den Abschluss der offiziellen Feier. Verschiedene Werkstücke und Zeichnungen, sowie Schulfotos von einst und jetzt bildeten den interessanten Rahmen zum abschließenden Buffet, das von SchülerInnen, LehrerInnen mit tatkräftiger Unterstützung der „Gesunden Gemeinde Regau“ kredenzt wurde.



Herzlichen Dank!

Danke der Marktgemeinde Regau unter Herrn Bürgermeister Peter Harringer für die Unterstützung unserer Schule - nicht nur beim Schulfest - sondern Jahr für Jahr, denn der Schulerfolg hängt auch wesentlich mit der Schulausstattung und den zeitgemäßen Lehr- und Lernmitteln ab.

Danke der Gesunden Gemeinde Regau und den Klassenelternvertretern, die uns beim Buffet

im Rahmen des Schulfestes tatkräftig unterstützt haben. Danke für die freiwilligen Spenden in der Höhe von 870,24 €, die den Schülern in Form von Spielgeräten zu Gute kommen werden.



Danke unseren Sponsoren für ihre Unterstützung:

Abatec group AG, Regau, Bäckerei Haberfellner, Regau, Dorner Elektrofachgeschäft, Regau, Foto Humer, Lenzing, Gasthaus Fehring, Regau, Gemdat OÖ GmbH & Co KG, Linz, GWF-Ganzenbacher-Waldl, Laakirchen, Hofmann GmbH & Co KG, Redlham,

Intersport Bauer, Attnang-Puchheim, Lehrmittelverlag Ivo Haas, Salzburg, Miba AG, Laakirchen, Pappas Automobilvertriebs GmbH, Regau, Raiffeisenbank Regau, Schachinger GmbH Regau, Spardabank Attnang-Puchheim, TKV Oberösterreich GmbH, Regau, Tomandl & Gattinger GmbH, Regau, Winkler Schulbedarf, Karlstetten.

Jubiläum: 20 Jahre Hauptschule Regau

Spatenstich: 02. Juli 1992
Eröffnung: 13. September 1993

Unser Herr Altbürgermeister Friedrich Feichtinger, unter dem unsere Schule geplant, bewilligt und gebaut wurde, war schon damals bekannt dafür, sich mit Weitblick Ziele zu setzen und diese - andere Meinungen ernst nehmend - mutig zu verfolgen und umzusetzen. Diesem Streben ist es zu verdanken, dass Regau heute eine Schule für 10 bis 14-Jährige hat! Herr Feichtinger sah mit dieser Bildungseinrichtung eine Bereicherung für das gesamte Gesellschaftsleben in Regau.

Er sagte gerne: „Der Einsatz hat sich gelohnt - wir ernten gute Früchte!“



Altbürgermeister Friedrich Feichtinger

Frau OSR Mag. Annemarie

Reiter übersiedelte 1993 als Schulleiterin von der „Vorgängerschule“, der HS 2 Vöcklabruck, mit den LehrerInnen und den Regauer SchülerInnen in den Schulneubau nach Regau. 15 Lehrpersonen von damals unterrichten auch noch heute hier. Unsere Frau Direktor investierte für unsere Schule sehr viel persönliche Kraft und setzte diese in wertvolle Unterrichts-, Erziehungs- und Führungsarbeit um. Die Art und Weise, wie Frau Mag. Reiter mit kleinen und großen Mitmenschen umging, war von Menschlichkeit, Güte, Gerechtigkeit und Toleranz geprägt.

Dadurch konnte ein Schulklima zum Wohlfühlen entstehen, wodurch noch heute SchülerInnen und Lehrkräfte profitieren.



Frau OSR Mag. Annemarie Reiter

Was ist neu in der Neuen Mittelschule?

Teamteaching statt Leistungsgruppen

In Deutsch, Englisch und Mathematik unterrichten zwei LehrerInnen gemeinsam und gleichzeitig, um den unter-

schiedlichen Begabungen der SchülerInnen optimal gerecht werden zu können.



Kleine Gruppen und zwei Lehrer sorgen dafür, den Kindern optimal gerecht werden zu können.

Neue Lernkultur

Das Augenmerk wird vermehrt auf die Förderung der Selbstverantwortung, Eigenständigkeit, offene Unterrichtsmethoden und auf die Vermittlung von Lern-techniken gerichtet. Schaffung von Lern-Auswahlmöglichkeiten, um die persönlichen Stärken zu forcieren. Wichtig ist das

Heranführen an die individuelle Leistungsgrenze.

Neue Pflichtfächer

Informatik besuchen alle Schüler der 1. Klasse. Geometrisches Zeichnen ist in Regau weiterhin ein Pflichtgegenstand für alle.

Bessere Ordnung

Jeder Schüler hat seinen eigenen Platz in seiner Klasse, das „Pausenwandern“ von Raum zu Raum entfällt.

Die Chance für eine noch bes-

sere Klassengemeinschaft, die im „Sozialen Lernen“ besonders im Blickpunkt steht, steigt. Der Klassenvorstand kann als Bezugsperson mehr mit seiner Klasse zusammen sein.

Werken - NEU !

Alle Mädchen und Buben absolvieren von der 1. bis zur 3. Klasse bereits das gesamte gesetzlich vorgeschriebene Ausmaß des gemeinsamen Werkunterrichts im technischen und textilen

Bereich. Die zuständigen Lehrpersonen bemühen sich, durch eine geeignete Lehrstoffauswahl den Unterricht für Mädchen und Buben produktiv und sinnvoll zu gestalten.



Die Schülerinnen und Schüler besuchen sowohl den technischen als auch den textilen Werkunterricht.





Seniorenzentrum Regauer Lauben
Regauer Lauben 8,
Tel. 0664/82 083 98 oder 07672/22844
Mail: seniorenzentrumregau@aon.at

Ab Jänner Neu im Seniorenzentrum

Gesundheit durch Bewegung

Bewegung ist in jedem Alter wichtig. Und sie ist auch in jedem Alter möglich. Egal ob Sie zu den Glücklichen gehören, die sich ihre Beweglichkeit erhalten wollen, oder zu denen, die gern ein wenig mehr davon hätten: die Physiotherapeutin Maria Lang aus Regau wird uns in einfühlsamer Weise auf unserem Weg zu einer verbesserten körperlichen Kondition und damit zu mehr Wohlbefinden und Lebensfreude begleiten.

Weitere Termine:
 jeweils von 9.00 – 10.00 Uhr
 Donnerstag, 17. Jänner
 Donnerstag, 24. Jänner
 Donnerstag, 31. Jänner
 Donnerstag, 7. Februar
 Donnerstag, 14. Februar
 Donnerstag, 21. Februar
 Weitere Termine nach Vereinbarung
 Mitzubringen: Matte, bequeme Kleidung
 Unkostenbeitrag: 5 Euro



Maria Lang

Schnuppervormittag

für alle, die es ganz unverbindlich einmal ausprobieren möchten:

Donnerstag, 10. Jänner,
 9.00 – 10.00 Uhr

Kaffeenachmittag mit Neujahrskonzert von Hansi Gstöttners Salonquartett

Der gebürtige Regauer ist zu Recht ein Publikumsliebling.

Auf vielfachen Wunsch haben wir ihn gebeten, mit seinem Streichquartett unser diesjähriges Neujahrskonzert zu gestalten.

In seiner unkomplizierten Art hat er spontan zugesagt und so werden wir an diesem Nachmittag von ihm und seinem Salonquartett mit schwungvollen Melodien im neuen Jahr empfangen.

>> Termin

Donnerstag, 17. Jänner 2013 um 14.00 Uhr



Hansi Gstöttners

Jubiläum

10 Jahre Betreubares Wohnen und 10 Jahre Seniorenzentrum Regauer Lauben

Vor 10 Jahren nahmen zwei Einrichtungen ihren Betrieb auf, die heute aus dem gesellschaftlichen Leben in Regau nicht mehr wegzudenken sind: das betreubare Wohnen und das Seniorenzentrum Regauer Lauben.

In neun Wohneinheiten finden die Bewohner unseres Betreubaren Wohnens ein barrierefreies Zuhause. Sie leben selbständig, selbstbestimmt und eigenverantwortlich. Die Wohnungsgröße von 50 m² ist ideal, denn meist wird die Übersiedlung aktuell, wenn die Arbeit mit dem eigenen Haus einfach zu mühsam wird. Unser Betreubares Wohnen hat – im Gegensatz zu den Einrichtungen in den anderen Gemeinden – den Vorteil, dass hier fast täglich eine Mitarbeiterin da ist, die bei Fragen und Problemen sofort kontaktiert werden kann.

Drei Bewohnerinnen darf ganz besonders gratuliert werden: sie wohnen seit Eröffnung der Einrichtung in diesem Haus und wir wünschen ihnen und allen in der Zwischenzeit zugezogenen Bewohnerinnen und Bewohnern noch viele gesunde, zufriedene

Jahre in ihrem Zuhause!

Das Seniorenzentrum war von Anfang an eine Erfolgsgeschichte. Eine Einrichtung dieser Art ist weitem nirgends zu finden und der damalige Gemeinderat mit Bürgermeister Fritz Feichtinger hat hier einen Meilenstein in der Arbeit für die ältere Generation gesetzt.

Ausgehend von einzelnen Veranstaltungen und Gruppen hat sich ein dichtes Netz an Angeboten für die unterschiedlichsten Bedürfnisse unserer Seniorinnen und Senioren entwickelt.

Das Seniorenzentrum ist ein idealer Treffpunkt für Menschen, die sonst viel alleine wären. Es gibt ein breitgefächertes Angebot im geselligen Bereich und im Gesundheitsbereich von Dienstags-Frühstück, Kaffeenachmittage, Seniorentanz, Sitztanz, Yoga bis hin zu Vorträgen. Aber auch gemeinsames Singen wird gepflegt, es gibt einen Fotoclub und eines der jüngeren Projekte ist die Gründung eines Besuchsdienst-Teams für jene, die nicht mehr von zu Hause fort können.



Das Seniorenzentrum mit weihnachtlicher Beleuchtung.



Gesunde Gemeinde Regau informiert

Tag des Apfels

Am Freitag 9. November fand traditionell wieder der Apfeltag statt. Die „Gesunde Gemeinde“ überreichte dazu am Tag des Apfels einen kleinen Gruß in Form eines Apfels. Im Kindergarten, Volks- und Hauptschule, Gemeindeamt und bei öffentlichen Einrichtungen war der Apfel zur freien Entnahme.

Der Tag des Apfels soll bei Jung und Alt das Bewusstsein für die gesunde Ernährung wecken und soll ein kleiner Anstoß dazu sein. Dennoch sind wir überzeugt, dass es eine gute Aktion ist. Gleichzeitig wird einem klar, „dass Gesundheit auch so gut schmecken kann!“

Der Apfel ist eine Vitaminbombe. Er enthält zwar bei keinem Vitamin Rekordwerte, dafür ausgewogene Gehalte an allem Notwendigen. Das gilt gleichfalls für die Mineralstoffe und Spurenelemente. Zahlreiche der 30.000 bisher identifizierten sekundären Pflanzenstoffe finden sich ebenfalls im Apfel, darunter Phenole und Karotene. Bestimmte Phenolverbindun-

gen schützen vor Thrombosen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Krebs, hemmen aber auch Viren und Bakterien. Die über 600 bekannten Karotinverbindungen bewahren die Haut vor UV-Schäden, reinigen die Arterien, kurbeln das Immunsystem an und schützen das Gewebe vor Krebs.

Interessant für den menschlichen Organismus sind auch die übrigen Inhaltsstoffe des Apfels. Der hohe Anteil Fruktose am Gesamtzuckergehalt wirkt als Konzentrationsstütze und sorgt zugleich für einen ausgewogenen Blutzuckerspiegel, die Voraussetzung für gleichmäßigen Schlaf. Die Fruchtsäuren werden im Körper zu Basen umgebaut, wirken also der Übersäuerung des Gewebes entgegen. Die reichlich enthaltene Apfelsäure zerstört Ansammlungen von Harnsäure, die bei Rheuma oder Gicht auftreten. Äpfel, Apfelsaft und Apfelessig, regelmäßig genossen, wirken als effektive Vorbeugung zahlreicher Alltagsbeschwerden und Krankheiten.



DI (FH) Karl-Heinz Zeitlinger mit den Schülern beim Verteilen der Äpfel.

Weihnachts-Bratapfel



Für 6 Personen: 215 g pro Portion - 1,29 kg Gesamtmenge

Zutaten:

6 mittelgroße Äpfel (süß-säuerlich)
Zitronensaft
100 g Mandeln gemahlen
30 g Zucker
30 g Butter
1/8 l Weißwein
1/8 l Wasser
1 EL Honig
3 Zimtstangen
8 Sternanis
1 Schale von einer unbehandelten Orange
2 EL Pistazien klein gehackt

Zubereitung:

Äpfel waschen und das Kerngehäuse ausstechen. Mandeln mit Zucker und Butter vermengen

und die Äpfel damit füllen. Die Äpfel dicht nebeneinander in eine ofenfeste Form setzen und mit Wein und Wasser untergießen. Jeden Apfel mit etwas Honig beträufeln und die in Stücke gebrochenen Zimtstangen, Sternanis und Orangenzesten über die Äpfel streuen.

Im vorgeheizten Rohr bei 180 - 200°C 50 min garen und dabei öfters mit der Flüssigkeit übergießen.

Die Bratäpfel mit gehackten Pistazien bestreut servieren.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:

Energie 269 kcal, Fett 15,5 g, Kohlenhydrate 24,2 g, Eiweiß 4,29 g, Ballaststoffe 5,91 g

Neu! 3-Dimensionales Fitnessstraining

In unserer schnellen Zeit wird es immer wichtiger, sich ganzheitlich seinem Körper zu widmen, um gesund und ausgeglichen zu sein. Der Mensch ist ein 3 dimensionales Wesen, besteht aus Körper, Geist und Seele. Diese drei Aspekte im Gleichgewicht zu halten ist von großer Bedeutung, um aus Hektik und Stress auszusteigen.

- Teil 1 – Ausdauer- u. Krafttraining mit Kickboxelementen
- Teil 2 – Dehnen und bewusstes Atmen
- Teil 3 – Entspannung durch geführte Meditation

Trainingsort: Musikschule Regau - Ballettraum
Trainingsbeginn: 8. Jänner 2013, 19.30 - 21.30 Uhr

Preis: 8 Einheiten - € 80.- (pro Einheit ca. 2 Stunden)
Trainer: Ursula Steinhart und Johannes Aumayr

Anmeldung: 0676/440 16 28 od. 0650/827 6 526
Nähere Info unter: www.energiearbeit-hypnose.at

FITNESSTRAINING

**REGAUER
WIRTSCHAFTS
FENSTER**

**Massagepraxis Helga Huber
Schröpf Massage**



Schon zu Zeiten der Ägypter war die Schröpf-technik geschätzt.

Wirkungsweise:

Schröpfen hat heute noch einen hohen Stellenwert unter den Behandlungsmethoden. Es werden dabei Sauggläser auf die Haut aufgebracht und mittels einer Apparatur wird ein Sog erzeugt. Dadurch wird eine verstärkte, tiefe Durchblutung der geschröpften Region erreicht, die auch die tiefer gelegten



Schröpfen wirkt bei vielen Symptomen schmerzlindernd.

Schichten im Bereich des Unterhautgewebes besonders wirksam und reizarm stimulieren und schmerzlindernd wirkt.

Ihre Anwendung findet die Schröpfmassage bei verschiedenen Beschwerdebildern:

- Zur Lösung von Muskelspannungen und der Regulation des Muskeltonus
- Zur Entspannung von Venen und Lymphschwellungen
- Zur Verbesserung der Blutzirkulation und Sauerstoffversorgung und somit zur Anregung von Entgiftungs- und Entschlackungsvorgängen

Die Schröpfmassage ist eine hervorragende Methode zur vorbeugenden Gesunderhaltung und natürlichen Vitalstärkung.

Besonders hilfreich ist die

Schröpfbehandlung bei:

- Arthrose und Bronchitis
- Durchblutungsstörungen
- Immunstärkend
- Lymphentstauend (zB. Nach Knieoperation, Brustoperation, ...)
- Migräne und Rheuma
- Muskelverspannungen
- Rückenschmerzen
- Sportverletzungen
- Wechselbeschwerden ...
- Psychischer Stress
- Burn Out Behandlung



Weitere Massagearten:

- Fußreflexzonenmassage
- Bindegewebsmassage
- Segmentmassage
- Manuelle Lymphdrainage
- Klassische Entspannungsmassagen
- Schröpfmassagen
- Cranio-Sacral Balancing

Hausbesuche bei Bedarf
Abrechnung mit der LKUF, KFL, KFG und privat ist möglich.

Kontakt:

Massagepraxis Helga Huber
Habichtweg 12, 4844 Regau
Termine nach telefonischer Vereinbarung:
0676/48 24 152, 07672/97752
massagepraxishuber@gmail.com

Gutscheine für Weihnachten sind immer ein beliebtes, persönliches Geschenk!

**PRAXIS FÜR
ENERGIEARBEIT & HYPNOSE**

JOHANNES AUMAYR 0650/827 6 526
URSULA STEINHART 0676/440 16 28

SCHALLERMÜHLE 14/2 4844 REGAU
OFFICE@ENERGIEARBEIT-HYPNOSE.AT
WWW.ENERGIEARBEIT-HYPNOSE.AT



Herzlich Willkommen in unserer Praxis für Energiearbeit & Hypnose !

Wir, Johannes und Ursula bieten Dir ein vielfältiges Angebot um dem stressigen Alltag zu entfliehen und mit sanften und etwas „anderen“ Methoden ins seelische und körperliche Gleichgewicht zu gelangen.



- **Hypnose:**
 - Raucherentwöhnung
 - Gewichtsreduktion
 - Schlafstörungen
 - Stressbewältigung u.v.m....
- **Prana Energie-Therapie®:**
 - Aktivierung der Selbstheilungskräfte
 - Bei körperlichen und seelischen Beschwerden aller Art
 - Schnellere Regenerierung nach Verletzungen und OP's
- **Familien- u. Systemaufstellungen:** Gruppen- oder Einzelsitzungen
- **EFT – Klopftechnik:** Effiziente Hilfe bei Ängsten, Süchten, Migräne, Stress, emotionalen Ausnahmezuständen u.v.m....
- **Sport und Gesundheitsberatung:** NEU! 3Dimensionales Fitnesstraining





TKV Oberösterreich GmbH – Neuzugang in der VIVATIS Holding AG

Die TKV Oberösterreich GmbH besteht seit 1943 und war bis 2005 im Besitz des Landes OÖ und der drei Sozialhilfeverbände Vöcklabruck, Gmunden und Wels Land. Von 2005 bis August 2012 war der Eigentümer der TKV Oberösterreich die AVE Österreich GmbH. Seit September ist die TKV in Regau nunmehr im Besitz der VIVATIS Holding AG.

Einsammlungsmengen im Laufe der Jahre:

1946: 65 Tonnen
 1963: 5.000 Tonnen
 1973: 20.000 Tonnen
 1990: 60.000 Tonnen
 2011/2012 (12 Monate): 108.000 Tonnen

Beim neuen Eigentümer sind derzeit 85 Mitarbeiter in der TKV Oberösterreich beschäftigt. Die TKV Oberösterreich in Regau verarbeitet derzeit rund 87.000 Tonnen Rohware zu Tiermehl und Tierfett der Kategorie 1. Rund 21.000 Tonnen Blut werden in einer getrennten Linie zu Blutmehl der Kategorie 3 verarbeitet. 40 Fahrzeuge sind täglich im Einsatz und entsorgen zuverlässig und kundenorientiert Rohware der verschiedenen Kategorien von Schlachthöfen, Direktvermarktern, sowie, hauptsächlich aus der Landwirtschaft, die sogenannten „Falltiere“. Dieses gefallene Vieh aus 444 oberösterreichischen Gemeinden muss

dem Gesetz entsprechend innerhalb 36 Stunden nach Meldung abgeholt werden. Kleinmengen (bis 35 kg) können von den Bürgern des Landes OÖ in 142 gekühlten Sammelstellen eingeworfen werden, welche zweimal wöchentlich entleert werden.

Neue Spezialisierung ab Mitte 2013:

Derzeit wird an der Konzepterstellung für die anstehende Spezialisierung der TKV Oberösterreich in Regau intensiv gearbeitet und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Beabsichtigt ist, ab Mitte 2013, in Regau eine Verarbeitungslinie der Kategorie 3, mit besserer Wertschöpfung der Endprodukte, in Betrieb zu nehmen. Dazu ist es erforderlich, die derzeit



LKW Tierkörperverwertung OÖ

schon bestehende Umladestation zu vergrößern und einen neuen, integrierten Tierarztbereich zu errichten. Somit ist auch in Zukunft höchste Entsorgungssicherheit für unsere Kunden gewährleistet. Durch die Spezialisierung in den drei TKV-Anlagen der VIVATIS HOLDING AG (Regau/OÖ, Ehrenhausen/Steiermark, Unterfrauenhaid/Burgenland) ist auch die gesetzliche vorgegebene getrennte Verarbeitung gesichert.



TKV OÖ in Regau / Gesamtfläche 11,8 ha



142 Sammelstellen in Oberösterreich

REGAUER WIRTSCHAFTS FENSTER

Längst ist die Weihnachtszeit auch für unsere Vierbeiner nicht mehr das, was sie einmal war.

Stress durch Knallkörper

In den letzten Jahren ist es Brauch geworden, mit den Silvesterknallern das alte Jahr bereits nach Weihnachten zu verabschieden. Zu Silvester erreichen dann Knaller und Lärm ihren Höhepunkt.

Erst in den ersten Tagen des neuen Jahres klingt der Trubel um die Jahreswende ab. Das bedeutet massiven Stress für unsere Haustiere!! Insbesondere Hunde stehen mitunter Todesängste durch.

Vorbeugen

Seit einigen Jahren gibt es aber gute Produkte auf dem Markt, die die Tiere beruhigen. Von Ergänzungsfuttermitteln angefangen bis zu leichten Sedierungen, die

in Absprache mit ihrem Tierarzt/ Tierärztin große Hilfe für Ihren Hund oder Ihre Katze bedeuten. Somit kann man Ihnen auf sehr einfachem Wege helfen, diese Zeit gut zu überstehen. Ich berate Sie gerne!!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben eine ruhige Weihnachtszeit und alles erdenklich Gute fürs neue Jahr!

Tierärztin Gerlinde Langmayr
 office@kleintierarzt.at

Weihnachtsstress bei unseren Vierbeinern



Tierärztin Gerlinde Langmayr



Altersjubilare



80 Jahre
Maria Weigel,
Ringstraße



80 Jahre
Hedwig Sedunko-
Watzinger, Mühl-
bachgasse



80 Jahre
Berta Hitsch,
Traunsteinstraße



80 Jahre
Leopoldine Reu-
schel, Obere Ager-
gasse



80 Jahre
Margaretha Hof-
bauer, Andreas-
Hofer-Straße



80 Jahre
Ingeborg Moser,
Werkweg



80 Jahre
Maria Holzinger,
Stifterstraße



80 Jahre
Ernst Staudinger,
Regau



80 Jahre
Josef Pixner,
Preising



85 Jahre
Stefanie Spießber-
ger, Rutzenmooser
Ring



90 Jahre
Friederike Meister,
Am Agerring



90 Jahre
Theresia Hummer,
Neudorf



90 Jahre
Theresia Gneissl,
Neudorf



90 Jahre
Anna Leitner, Pfl-
geheim Attnang



93 Jahre
Leopoldine Rader,
Pflegeheim Attnang



94 Jahre
Christine Stiedl, St.
Klara Heim

Ohne Foto

80 Jahre
Otmar Holzinger,
Ringstraße

85 Jahre
Katharina Kreuzer,
Puchheimer Straße

85 Jahre
Hildegard Mühleg-
ger, Regauer Lauben



Geburten

Angela Claudia und Benjamin-Silviu Muresan-Moldovan,
Mairhof *Sophia-Alesia*

Stefanie Hubweber und Christian Stadt,
Schönberg *Samuel*

Sonja Burger und Gerhard Maurerbauer,
Wehrgasse *Josefin*

Gudrun Bracher und Herbert Katterl,
Schallermühle *Luisa*

Johanna Kaltseis, Oberkriech *Theresa Katharina*

Michaela und Norbert Pumberger,
Oberregau *Lea*

Margit und Thomas Wimberger,
Oberregauer Straße *Lea-Valerie*

*Wir wünschen den Neugeborenen
Gesundheit und Wohlergehen!*

Jubiläumsgabe des Landes Ober- österreich

Das Land Oberösterreich gewährt aus Anlass der Goldenen, Diamanten, Eisernen Hochzeit usw., Jubiläumsgaben. Ehepaare erhalten zwei Monate vor dem Jubiläum von der Gemeinde ein Antragsformular zugesandt.

Sollte jemand kein Schreiben erhalten bitten wir um Kontaktaufnahme.



Jubiläumsgabe des Landes OÖ für die Goldene Hochzeit.

Jubilare feiern in geselliger Runde

Bei der 70er Feier am 9. November im Gasthaus Fehringler folgten 13 Jubilare der Einladung der Marktgemeinde Regau und feierten

in einer gemütlichen Runde ihr Jubiläum.

Nach einem guten Abendessen wurde noch auf das gemein-

same Jubiläum angestoßen. Bürgermeister Peter Harringer und die Gemeindevertretung gratulierte allen Jubilaren sehr herzlich.



Vizebürgermeister Karl Haas, Maria Wolfsgruber, Karl Humer, Werner Schmidhammer, Rudolf Schigritsch, Ing. Wolfgang Grabner, Alois Wimmer, Johann Kemptner, GV Ing. Gerald Spalt, Bürgermeister Peter Harringer, Udo Cupak, Gundolf Hermann, Waltraud Dausek, Erna Probst, Rosa Hüttenmayer, Manfred Hess



Sterbefälle

Wir bedauern folgende Sterbefälle:

Andreas Stieb, Ahorn-gasse

Franz Schreiner, Eck

Dusan Obradovic, Dorneter Straße

*Theresia Pietsch, Stern-gasse
(zuletzt Pflegeheim Attnang-Puchheim)*

*Hermann Mayrhofer, Bach-gasse
(zuletzt Am Pfarrerfeld)*

Josef Schwarz, Schallermühle

Hermine Nowak, Unterkriech

Marianne Huemer, Hinterbuch

Josef Kinz, Am Agerring

Joko Bosankic, Preisinger Straße

Danke Franz Kroismayr

Franz Kroismayr, langjähriges Mitglied des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates, hat in den vergangenen Jahren die Gemeindevertretung stets bei den Gratulationen unserer Altersjubilare unterstützt. Er war bei den Jubilaren stets ein gern

gesehener Gast. Nun hat Franz Kroismayr diese Tätigkeit vor kurzem zurückgelegt und es ist an der Zeit Danke zu sagen für diese jahrelange Unterstützung. Mit seinem Engagement hat er zahlreichen Jubilaren seine Zeit gewidmet.



Franz Kroismayr und Bürgermeister Peter Harringer bei der Gratulation von Frau Brückls 93. Geburtstag.



Hochzeitsjubilare



Mathilde und Franz Reiter, Dietsiedlung

Wir gratulieren zur GOLDENEN HOCHZEIT



Ernestine und Helmuth Hölzl, Wiesenweg



Rosemarie und Friedrich Baumgartinger, Neudorf



Hochzeiten



Elke Kratzer und Herbert Fleischmann, Hinterbuch

Wir gratulieren



Florian Brunmayr

hat die Studien Konzertfach Trompete und Instrumentalpädagogik an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz mit Auszeichnung abgeschlossen und erhielt den Titel Bachelor of Arts (BA).

Frau Renate Reinthaler wurde mit dem Titel Schulrätin ausgezeichnet



Verleihung des Titels „Schulrat“ durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Landesschulratspräsident Fritz Enzenhofer an Frau Renate Reinthaler, Lehrerin der Volksschule Rutzenmoos.

Marktmeisterschaften Stockschießen auf Asphalt

Die Marktgemeindemeisterschaften wurden heuer auf der Anlage der Sportunion am Freizeitgelände Regau ausgetragen. 6 Mannschaften traten zum sportlichen Wettkampf an. Von Anfang an war es ein spannender Bewerb. So blieb die Entscheidung, wer Meister wird,

bis zur letzten Runde offen. Am Ende setzte sich die Mannschaft Schalchham mit Gerhard Jungwirth, Adolf Mikstetter, Max Riezinger und Friedrich Riezinger durch. Die Marktgemeinde Regau gratuliert der Siegermannschaft auf das Herzlichste!



Die Siegermannschaft Schalchham mit Bürgermeister Peter Harringer und Sektionsobmann der Union Stockschiützen Rudolf Hansel.

Die Kids der U 9 sagen: Herzlichen Dank

Die U 9 Mannschaft der Union Regau mit Trainer Thomas Klausegger möchte sich recht herzlich bedanken. Es haben sich 3 Sponsoren gefunden, die unsere Nachwuchstalente, die in dieser Saison erst eine

Niederlage einstecken mussten, mit neuen Dressen ausgestattet haben. Restaurant Regauer-Hof, Generali Versicherung und die Firma Jaraflex. Die Kids dankten es mit einem sensationellen Turniersieg und schossen 17 Tore.



Die Spieler der Mannschaft U 9 mit Trainer Thomas Klausegger und den Sponsoren der neuen Dressen.

REVA-Halle Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien:

Eislaufen findet täglich ab 14.00 Uhr statt. Werktags auch von 10.00 -12.00 Uhr.

Jeden Dienstag und Freitag findet um 19.00 Uhr das Eishockeytraining des Eishockeyvereines statt.

Gratis Eislaufen bei der Weihnachtsaktion in der REVA-Halle

An den Einkaufssamstagen vor Weihnachten laden die REVA und die Wirtschaftsvereine der REVA-Gemeinden alle Kinder zum Gratis-Eislaufen in die REVA-Halle ein:

Für jeden Einkauf in den Mitgliedsbetrieben der Wirtschaftsvereine der fünf REVA-Gemeinden erhalten Sie in der Vorweihnachtszeit einen Gutschein, mit dem Kinder bis 14

Jahre in der REVA-Halle gratis eislaufen können. Eine Eislauftrainerin steht dem Nachwuchs zu Seite, während Sie entspannt Ihre Besorgungen erledigen. Eislaufschuhe können dabei vor Ort ausgeliehen werden - ebenfalls kostenlos!

Termine: 22. Dezember und 24. Dezember 2012 von 10.00 -12.00 Uhr

Am 24.12.12 und am 31.12.12 ist die REVA Halle am Nachmittag ge- schlossen.

Eislaufkurs in den Weih- nachtsferien

für Schüler ab 7 Jahre, leicht Fortgeschrittene, vom 2. bis 5. Jänner 10.00 bis 11.30 Uhr

Kurse Jänner/ Februar:
für Kinder und Erwachsene, Anfänger und Fortgeschrittene

Beginn ab Dienstag, 15. Jänner 2013

Auskünfte und Anmeldung:
Elfriede Weinhandl Telefon:
0660/1431359

reweinhandl@drei.at
<http://www.revahalle.at/>

Gutschein Weihnachts- aktion bei den REVA Ge- meinden:

Auch heuer gibt es wieder ermäßigte Jugend-Eintrittskarten für die REVA Eishalle. Zu kaufen gibt es die Gutscheine zum Preis

von € 1,50- beim Gemeindeamt.

Mit diesem Gutschein erhalten Sie dann in der REVA Eishalle eine Eintrittskarte im Wert von € 2,50-. Diese Aktion gilt auch für die Semesterferien.

Weitere Informationen zur REVA Halle unter www.revahalle.at.

>> Infos

REVA Tel: 07674/206-90 und
REVA Halle Tel: 07672/26600
E-Mail: office@tza.at



Marktgemeindemeisterschaft Ski-Alpin am Sonntag, den 27. Jänner 2013 / Start: 9.30 Uhr

Veranstalter: Sportausschuss der Marktgemeinde Regau Ort: Kronberg, St. Georgen
Durchführung: Union-Raiffeisen-Regau Teilnahmeberechtigt: alle Regauer Gemeindebürger

Bewerb: Riesentorlauf, 2 Durchgänge, wobei der bessere Lauf gewertet wird

Klasseneinteilung:	Mini-Kids	2006 u. jünger	Kinder I	2005 - 2004
	Kinder II	2003 u. 2002	Schüler I	2001 u. 2000
	Schüler II	1999 u. 1998	Jugend I	1997 u. 1996
	Jugend II	1995 - 1993	Allgem. Kl.	1992 - 1983
	AK I	1982 - 1973	AK II	1972 - 1963
	AK III	1962 - 1953	AK IV	1952 u. älter

Bei weniger als 5 Teilnehmer pro Klasse erfolgt die Wertung in der nächst höheren Klasse!

Nennung:
bis Freitag, 25. Jänner 2013 - 11.00 Uhr beim Marktgemein-
deamt Regau, Zimmer 3, mittels Anmeldeformular (siehe
unten)

Nachnennung:
Renntag bis 9.00 Uhr beim Gasthaus Kronberg (Mehrpreis EUR 1,-)

Nenngeld:
Kinder - Jugend EUR 5,-, ab Allgem. Klasse EUR 6,-

Start:
Nummernausgabe ab 9.00 Uhr beim Gasthaus, Start um 9.30 Uhr

Siegerehrung:
17.00 Uhr im Hotel Weinberg

Preise:
zur Verteilung kommen Pokale, Urkunden und Sachpreise

Allgemeines:
Der Veranstalter lehnt jede Haftung bei Unglücksfällen ab. Aus-
künfte über Absage: Anschlagtafel am Marktgemeindeamt oder
unter Tel. 07672/23102-11.

*Der Sportausschuss der Marktgemeinde Regau freut sich auf euer
Kommen und wünscht jedem Teilnehmer viel sportlichen Erfolg.*

**Einladung zu den Union-Raiffeisen-Re-
gau Ski-Alpin -Vereinsmeisterschaften
am Sonntag, 27. Jänner 2013 im Zuge
der Marktgemeindemeisterschaft**

Im Zuge der Marktgemeindemeisterschaft in Ski Alpin wird für
die Mitglieder der Union Raiffeisen Regau der 2. Durchgang
als Wertung herangezogen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der Union-Raiffeisen
Regau. Mitglieder, welche nicht in Regau wohnhaft sind werden
nur in der Union-Wertung berücksichtigt.
Klasseneinteilung, Nennung, Nummernausgabe, Start,... wird
wie bei den Marktgemeindemeisterschaften festgelegt.
Der Veranstalter und seine Funktionäre lehnen jegliche Haftung
bei Unglücksfällen ab.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und wünschen
viel sportlichen Erfolg.
Das UNION-Team unter Reinhaller Norbert



**Anmeldung zur Marktgemeinde- und Union- Meisterschaft
Ski - Alpin am 27. Jänner 2013**

Teilnahme: UNION-Vereinsmeisterschaft Marktgemeindemeisterschaft

Klasse: männlich weiblich

Familienname: _____ Vorname: _____

Wohnort: _____ Geburtsjahr: _____

Tel.Nr.: _____

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Teilnahme an der Ski Alpin-Meisterschaft auf eigene Gefahr erfolgt und der
Veranstalter für Unfälle und Schäden keine Haftung übernimmt.

Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten: _____ Unterschrift des Teilnehmers: _____



ASKÖ TURN- und SPORTVEREIN REGAU

<http://www.regau.at.tt>



Body Mind Balance

Bewusste Bewegung & sanfte Fitness

ab 23. Jänner 2013 jeden Mittwoch

19.15 bis 20.45 Uhr

Turnhalle Rutzenmoos

Kursdauer: 13 Abende á 1,5 Std.

Kursgebühr: € 62,-, für Vereinsmitglieder € 46,-

Kursleitung: Barbara Führer

Information und Anmeldung:

Barbara Führer, Tel.: 0680/2044424

Ein Sportangebot der ASKÖ Regau an dem auch

OHNE Vereinsmitgliedschaft teilgenommen werden kann.

- Ertüchtigung des Herz-Kreislaufsystems mit erdiger Musik, die harmonisierend auf Körper und Psyche wirkt.
- Kräftigung und gleichzeitige Dehnung der Muskulatur.
- Ausführliche Dehnungen und Entspannungsübungen runden die Stunden ab.
- Die Übungsauswahl wird unter anderem beeinflusst von aktuellen Erkenntnissen aus den Bereichen: Beckenbodentraining, Gymnastik zum Schutz für die Wirbelsäule und Yoga

Gesundheitstraining für den Rücken



jeden Mittwoch von:

Kurs 1) ab 23.01.2013 von 18.15 - 19.15 Uhr

Kurs 2) ab 16.01.2013 von 19.00 - 20.00 Uhr

Kurs 3) ab 16.01.2013 von 20.00 - 21.00 Uhr

Kursort: Kurs 1 Volksschule Rutzenmoos (13 Abende)

Kurs 2 + 3 Hauptschule Regau (14 Abende)

Kurskosten: Kurs 1: € 42,- / Kurs 2+3: € 45,-

Kurs 1: € 38,- / Kurs 2+3: € 41,- (Wiederholungskurs)

Kurs 1: € 31,- / Kurs 2+3: € 33,- (Vereinsmitglieder)

Kursleitung: Kurs 1: Barbara Führer

Kurs 2+3: Maria Wolfsgruber

INFORMATION und ANMELDUNG:

Kurs 1: Barbara Führer 0680/2044424

Kurs 2 und 3: Maria Wolfsgruber 07672/25184

Ein Sportangebot der ASKÖ Regau an dem auch OHNE

Vereinsmitgliedschaft teilgenommen werden kann.

Schnupperstunden nach telefonischer Anmeldung jederzeit möglich.

Kinder und Schüler Schi & Snowboard Kurs

Samstag 12. und Sonntag 13. Jänner 2013



Veranstaltungsort:

POSTALM

(Abhängig vom Schnee kann auch in ein anderes Skigebiet ausgewichen werden.)

Teilnehmer:

Kinder und Schüler ab Jahrgang 2006 (ab 5 Jahre) und älter

Anmeldung:

Am 28.12. in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr in der Raiffeisenbank Regau,

Achtung die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Kursgebühr:

€ 60,- für UNION-Mitglieder / € 70,- für Nichtmitglieder

Kursgebühr ist bei Anmeldung zu bezahlen.

In der Kursgebühr sind enthalten:

Busfahrt, Maut, Liftkarte, Betreuung, heißes Getränk, 2x Mittagessen,

Teilnehmerurkunde.

Im Preis von Nichtmitgliedern ist die 1-jährige Unionmitgliedschaft berücksichtigt.

Abfahrtszeiten und Zusteigstellen: Regau: Billa Parkplatz, 7.30 Uhr;

Rutzenmoos: alte Post, 7.30 Uhr

Voraussichtliche Rückkehr: am Samstag bei den Zusteigstellen, ca. 17.30 Uhr

am Sonntag Gasthaus Schobesberger in Neudorf, ca. 18.00 Uhr

Für weitere Auskünfte steht Hr. Schobesberger Karl (0676/4580170) oder Hr. Reinhaller Norbert (0664/2004887) gerne zur Verfügung.

Yoga mit Julia Silmbroth



Termin: Montag, 18.30 - 19.30 Uhr
Start: 07. Jänner 2013
Einheiten: 10 EH (bis 18. März 2013)
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Ort: Turnhalle Rutzenmoos
Kosten: Union Mitglieder EUR 25,00
 ohne Mitgliedschaft EUR 30,00
Anmeldung: Erika Sterrer 0650/48 44 000

**Das Wort Yoga
heißt „Einheit, Harmonie“.**

Step Aerobic mit Inge Wimmer



Termin: Dienstag, 18.30 - 19.30 Uhr
Start: 08. Jänner 2013
Einheiten: 12 EH (bis 30. April 2013)
Teilnehmerzahl: max. 25 Personen

Ort: Turnhalle Rutzenmoos

Kosten: Union Mitglieder EUR 27,00
 ohne Mitgliedschaft EUR 32,00

Auskunft & Anmeldung: Erika Sterrer 0650/48 44 000

P I L A T E S

mit Julia Silmbroth



Termin: Montag, 18.30 - 19.30 Uhr
Start: 10. Jänner 2013
Einheiten: 10 EH (bis 18. März 2013)
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Ort: Turnhalle Rutzenmoos
Kosten: Union Mitglieder EUR 25,00
 ohne Mitgliedschaft EUR 30,00

Anmeldung: Erika Sterrer 0650/48 44 000

Zeit zu Zweit

mal ganz anders

Sich als Ehepaar bewusst Zeit für einander zu nehmen, positive Impulse für die Ehe erhalten, etwas Besonderes erleben – das ist das Ziel des Nachmittages. Es beginnt mit einem kleinen Sektempfang. Danach stehen auf dem Programm:

Kinofilm
 Kommunikation zu zweit
 Kurze Impulse zum Thema
 Kaffee und Kuchen



Termin: Samstag, 19.01.2013
Ort: Evang. Gemeindezentrum Rutzenmoos
Uhrzeit: 14:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Herbert & Sieglinde Holzinger
Referenten: Roel & Diet Koops und Team
Kosten/Person: 15,00 €

Info:

Bei Anmeldung ab dem 2. Januar betragen die Kosten 20,00 €. Es können maximal 20 Paare teilnehmen.
 Anmeldungen: erbeten unter: www.team-f.at oder 07672-72072

Filminfo:

Der Feuerwehrmann Caleb Holt lebt beruflich nach dem alten Kodex, niemals einen Kollegen zurückzulassen. In brennenden Gebäuden zählt dieser Grundsatz zu seinen instinktiven Handlungen, doch in seiner Ehe sieht die Sache etwas anders aus. Nach zehn Jahren ist die Beziehung zwischen Caleb und seiner Frau Catherine soweit abgekühlt, dass jeder seiner eigenen Wege gehen könnte. Als sie bereits die Scheidung vorbereiten, macht Calebs Vater seinem Sohn den Vorschlag, sich auf ein Experiment einzulassen: Das Liebes-Wagnis...

Veranstalter:

Team.F – Neues Leben für Familien, Pürstling 3, 4844 Regau, Tel. 07672-72072

Regelmäßige Veranstaltungen

Stammtisch für Pflegende Angehörige,
 Seniorenzentrum Regauer Lauben
 jeden 2. Mittwoch im Monat

Dienstags Frühstück,
 Seniorenzentrum Regauer Lauben
 jeden Dienstag

Tarock Runde,
 Seniorenzentrum Regauer Lauben
 jeden Mittwoch

Bauernmarkt, Markthalle Regau
 jeden Freitag

**Alle aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf
 der Homepage der Marktgemeinde Regau
www.regau.at**

Veranstaltungskalender

Jänner

Di 01	
Mi 02	Tarock-Runde, SZ
Do 03	
Fr 04	
Sa 05	
So 06	
Mo 07	Regauer Fotofreunde, SZ
Di 08	Bäuerinnen Frühstück, SZ Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 09	Tarock-Runde, SZ
Do 10	Treffpunkt Tanz, SZ
Fr 11	
Sa 12	Kinder-Skikurs
So 13	Kinder-Skikurs
Mo 14	
Di 15	Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 16	Tarock-Runde, SZ
Do 17	Kaffeenachmittag mit Neu- jahrskonzert, SZ
Fr 18	
Sa 19	MGM Ski Alpin Zeit zu Zweit mal ganz anders
So 20	
Mo 21	
Di 22	Komm, sing mit, SZ Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 23	Tarock-Runde, SZ
Do 24	Treffpunkt Tanz, SZ
Fr 25	
Sa 26	
So 27	Gemeindenachmittag im Gemein- desaal Rutzenmoos
Mo 28	Tanz im Sitzen, SZ
Di 29	Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 30	Tarock-Runde, SZ
Do 31	

Februar

Fr 01	
Sa 02	UNION-Sportlerball, Turnhalle
So 03	
Mo 04	Tanz im Sitzen, SZ Regauer Fotofreunde, SZ
Di 05	Bäuerinnen-Frühstück, SZ Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 06	Tarock-Runde, SZ
Do 07	Treffpunkt Tanz, SZ
Fr 08	Gschnas der FF-Regau
Sa 09	
So 10	Kinderfasching
Mo 11	Tanz im Sitzen, SZ Faschingsmontag im SZ
Di 12	Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 13	Tarock-Runde, SZ
Do 14	
Fr 15	
Sa 16	
So 17	
Mo 18	Tanz im Sitzen, SZ
Di 19	Komm, sing mit, SZ Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 20	Tarock-Runde, SZ
Do 21	Treffpunkt Tanz, SZ
Fr 22	
Sa 23	
So 24	
Mo 25	Tanz im Sitzen, SZ
Di 26	Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 27	Tarock-Runde, SZ
Do 28	

März

Fr 01	Kinder-Kleider-Tauschbazar
Sa 02	Kinder-Kleider-Tauschbazar
So 03	Marktgemeindemeisterschaften Stockschießen auf Eis, REVA-Halle
Mo 04	Tanz im Sitzen, SZ Regauer Fotofreunde, SZ
Di 05	Bäuerinnen-Frühstück, SZ Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 06	Tarock-Runde, SZ
Do 07	Treffpunkt Tanz, SZ
Fr 08	Frauenfilmabend zum Intranet, Frauentag
Sa 09	
So 10	
Mo 11	Tanz im Sitzen, SZ
Di 12	Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 13	Tarock-Runde, SZ
Do 14	Kaffeenachmittag mit Frühlings- fest, SZ
Fr 15	
Sa 16	
So 17	
Mo 18	
Di 19	Komm, sing mit, SZ Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 20	Tarock-Runde, SZ
Do 21	Treffpunkt Tanz, SZ
Fr 22	
Sa 23	
So 24	Palmsonntag - Osterbasar der Goldhauben- und Kopftuchgrup- pe
Mo 25	
Di 26	Nordic-Walken mit Erika Sterrer und Rosi Schiendorfer
Mi 27	Tarock-Runde, SZ
Do 28	
Fr 29	
Sa 30	
So 31	

Evang. Bildungswerk Rutzenmoos



Vorweihnachtliche Feierstunde

Chor- und Bläsermusik zum Advent

Sonntag, 16. Dez. 2012
19:00 Uhr
Evang. Kirche Rutzenmoos

Ausführende:
Phönix-Chor Attnang-Puchheim
Posaunenchor Rutzenmoos
Blockflötengruppe der LMS Regau

POSAUNENCHOR RUTZENMOOS



MUSIK
SKETCHE
TOMBOLA

EINLADUNG ZUM GEMEINDENACHMITTAG

Sonntag, 27. Jänner 2013, 14 Uhr
Evang. Gemeindezentrum
Rutzenmoos

Faschings- gschnas

der



FF 122
FREIWILLIGE FEUERWEHR REGAU

**Freitag, 08.02.2013,
ab 20.¹¹ Uhr** Einlass ab 19.¹⁹

Eintritt: Freiwillige Spenden
Nur **begrenzte** Besucherzahl!

Lustige Maskierung ist erwünscht!

Für Stimmung sorgen die

Teufelsterle

(in der näheren Umgebung)
Heimbringerdienst

Der Reinerlös dient der Anschaffung von Feuerwehrgeräten!



SPORT L E R B A L L

am
02.02.2013

Unter dem Motto: *"... es ist Zeit ..."*



Für Unterhaltung sorgen



Ort: Turnhalle HS Regau
Beginn: 20:00 Uhr
Vorverkaufskarten: € 10,-
Abendkasse: € 12,-

**ABENDKLEIDUNG
obligatorisch**

Kartenvorverkauf & Tischreservierungen ab 07.01.2013
im Café Arkade in Regau (am Billa-Parkplatz, Regauer Lauben)

Heimbringerdienst gefördert von




JugendReferat des Landes Oö.